



# ALTDORFER NACHRICHTEN

Mitteilungsblatt der Gemeinde Altdorf



49. Jahrgang/Nummer 17

[www.altdorf-bb.de](http://www.altdorf-bb.de)

Samstag, 29. April 2006

## Saisoneröffnung und Einweihung der sanierten Plätze



Abteilung Tennis



**Am Montag, 1. Mai um 11.00 Uhr**

laden wir alle Mitglieder der Tennisabteilung und alle tennisinteressierten Kinder und Erwachsenen herzlich auf die Tennisanlage ein.

Die Veranstaltung beginnt um 11.00 Uhr  
und dauert bis ca. 17.00 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

## Termine der Woche

Mittwoch, 3. Mai 2006:

Abfuhr der Restmüll-Tonne

# NOTDIENSTE

## Ärzte

Von Samstag 8 bis Montag 8 Uhr bitte tel. Anmeldung. Sondersprechstunden ohne Anmeldung jeweils von 10–11 Uhr und von 16–17 Uhr.

### Samstag, 29.04.2006

Drs. Roos, Hildrizhausen, Altdorfer Straße 9, Tel. 0 70 34/50 09

### Sonntag, 30.04.2006

Dr. Dobler, Holzgerlingen, Tübingerstraße 37, Tel. 0 70 31/60 50 55

### Montag, 01.05.2006

Dr. Ewers / Schütz-Plehn, Altdorf, Hildrizhauser Straße 2, Tel. 0 70 31/7 41 60

## Tierärzte

### Groß- und Kleintiere

#### Samstag, 29.04.2006/Sonntag, 30.04.2006

Dr. Seifert, Jettingen, Wiesenstr. 1, Tel. 0 74 52/7 61 66

#### Montag, 01.05.2006

Dr. Breitling, Gärtringen, Fliederweg 25, Tel. 0 70 34/2 34 37

### Notdienst für Hunde, Katzen und Heimtiere (tel. Anmeldung unbedingt erforderlich!)

#### Samstag, 29.04.2006/Sonntag, 30.04.2006

Dr. Habel-Pöllmann, Böblingen, Jahnstraße 51, Tel. 0 70 31/23 62 28

#### Montag, 01.05.2006

Dr. Zolke, Ehingen, Gäublickstraße 29, Tel. 0 70 34/65 42 65

## Apotheken

### Samstag, 29.04.2006 (24-Stunden-Dienst)

Laurentius-Apotheke, Sifi-Maichingen, Laurentiusstraße 21, T. 0 70 31/38 23 85

### Samstag, 29.04.2006 (24-Stunden-Dienst)

Hibiscus-Apotheke, Hildrizhausen, Altdorfer Straße 9, Tel. 0 70 34/86 45

### Sonntag, 30.04.2006 (24-Stunden-Dienst)

Sonnen-Apotheke, Sindelfingen, Mercedesstraße 11/1, Tel. 0 70 31/79 49 99

### Sonntag, 30.04.2006 (24-Stunden-Dienst)

Central-Apotheke, Schönaich, Wettgasse 45, Tel. 0 70 31/65 13 88

### Montag, 01.05.2006 (24-Stunden-Dienst)

Waldburg-Apotheke, Böblingen, Postplatz 14, Tel. 0 70 31/2 50 43

### Montag, 01.05.2006 (8.30 Uhr bis 20.00 Uhr)

Apotheke Neues Zentrum, Waldenbuch, Liebenaustraße 36, Tel. 0 71 57/44 55

### Dienstag, 02.05.2006 (24-Stunden-Dienst)

Die Löwen-Apotheke, Sindelfingen, Hirsauer Straße 8, Tel. 0 70 31/70 07 91

### Dienstag, 02.05.2006 (24-Stunden-Dienst)

Flora-Apotheke, Weil im Schönbuch, Hauptstraße 102, Tel. 0 71 57/6 33 30

### Mittwoch, 03.05.2006 (24-Stunden-Dienst)

Spitzholz-Apotheke, Sindelfingen, Feldbergstraße 61, Tel. 0 70 31/80 55 77

### Mittwoch, 03.05.2006 (24-Stunden-Dienst)

Brunnen-Apotheke, Steinenbronn, Stuttgarter Straße 14, Tel. 0 71 57/2 26 74

### Donnerstag, 04.05.2006 (24-Stunden-Dienst)

Rotbühl-Apotheke, Sindelfingen, Leonberger Straße 17, Tel. 0 70 31/7 08 20

### Donnerstag, 04.05.2006 (24-Stunden-Dienst)

Apotheke Dr. Beranek, Schönaich, Bahnhofstraße 12, Tel. 0 70 31/65 73 73

### Freitag, 05.05.2006 (24-Stunden-Dienst)

Bürgerhaus-Apotheke, Sifi-Maichingen, Sindelfinger Str. 31, Tel. 0 70 31/38 11 13

### Freitag, 05.05.2006 (24-Stunden-Dienst)

Apotheke Neues Zentrum, Waldenbuch, Liebenaustr. 36, Tel. 0 71 57/44 55

**Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag um 8.30 Uhr und endet um 20.00 Uhr, bzw. um 8.30 Uhr am folgenden Tag (24 h).**

## Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist zu erfragen unter der Telefonnummer (07 11) 7 87 77 22.

## Kinderärztlicher Notdienst

Jetzt täglich ab 19.30 Uhr und am Wochenende von Samstag, 9.00 Uhr, bis Montag, 6.00 Uhr, in der Kinderklinik des Kreiskrankenhauses Böblingen, Bunsenstraße 120, ohne telefonische Voranmeldung.

## DRK-Nachbarschaftshilfe

Regina Hahn, Ulmenweg 12, Altdorf, Telefon (0 70 31) 60 40 87  
Handy (01 77) 3 23 42 88.

## Krankenpflege/

## Diakonie-Sozialstation Schönbuchlichtung

Telefon 0 70 31/60 73 03

## IAV-Beratungstelle

für hilfebedürftige und Ältere Menschen und ihre Angehörigen  
Und Gesprächskreis für pflegende Angehörige, Tel.: 0 70 31/60 24 86

## Hospizgruppe Holzgerlingen, Altdorf, Hildrizhausen

(Schwerkranke begleiten, Sterbenden nahe sein, Angehörige unterstützen), Koordinatorin: Frau Eva Maier, 0 71 59/4 29 17

## Trauergruppe (Hilfe für Trauernde)

Telefon 0 70 31/60 24 86, Telefon 0 70 31/60 62 24

## Betreuungsgruppe für Demenzkranke

Telefon 0 70 31/60 24 86

## Informations- und Beratungstelefon häusliche Gewalt

Telefon 0 70 31/6 63-1331

## MOBILE-Management von Beruf und Familie

Telefon 0 70 31/6 63-1928



## Thamar – Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt

Stuttgarter Straße 17, 71032 Böblingen

Bürozeiten Mo., Di., Do.: 10–13 Uhr, Mi.: 13–16 Uhr

Notrufzeiten: nachts, 20–7 Uhr, Sa., So., Feiertage durchgehend

Telefon 0 70 31/22 20 66, Fax 0 70 31/22 20 63, [www.thamar.de](http://www.thamar.de)

	Notrufnummer Wasserversorgung	
	0 70 31 / 7 42 40-0	

## Pro Familia Böblingen

Anerkannte Beratungsstelle für Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung, Partnerschafts- und Sexualberatung, Empfängnisverhütung und Kinderwunsch: Pfarrgasse 12, 71032 Böblingen, Telefon (0 70 31) 67 80 05, Fax (0 70 31) 67 80 07.

Montags, 8.00–13.00 Uhr, dienstags und mittwochs, 13.00–18.00 Uhr, donnerstags, 8.00–12.00 Uhr




## Die Sprechstunden der Frauenbeauftragten für Bürgerinnen und Bürger


Landratsamt Böblingen, Zimmer 361, 3. Stock, Neubau, Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

# Die Farben des Meeres


Lichtbildervortrag und Eröffnung der  
Fotoausstellung von Ludwig Migl  
Freitag, den 5. Mai 2006, 19.30 Uhr  
Sitzungssaal Rathaus der Gemeinde Altdorf



Fotoausstellung  
*Die Farben des Meeres*  
[www.ludwig-migl.com](http://www.ludwig-migl.com)



Fotografische Eindrücke aus der Unterwasserwelt  
von Ludwig Migl aus Altdorf  
Rathaus der Gemeinde Altdorf  
ab 5. Mai 2006



Eintritt: 3 Euro

**KULTUR  
INITIATIVE  
ALTDORF**

# Herzliche Einladung zum Seniorenausflug am Donnerstag, den 4. Mai 2006

Liebe Seniorinnen und Senioren,

zu unserem traditionellen Seniorenausflug laden wir Sie ganz herzlich ein. Dieses Mal wollen wir auf die Südseite des Schönbuchs, nach Kirchentellinsfurt fahren. Im einzelnen haben wir folgendes **Programm** für Sie vorbereitet:

- 13.20 Uhr      Treffpunkt vor dem Rathaus  
                    Abfahrt nach Kirchentellinsfurt
- 14.00 Uhr      Begrüßung im Schlossmuseum durch den  
                    dortigen Bürgermeister Bernhard Knauss,  
                    anschl. Besichtigung des Schlossmuseums
- 15.30 Uhr      Kaffeepause im Martinshaus
- 16.30 Uhr      Fahrt zum Hofgut Einsiedet, dort kleine Führung
- ca. 17.30 Uhr   Rückfahrt nach Altdorf, Vesper im „Sportheim“
- ca. 19.30 Uhr   Rückkehr am Rathaus



Das Programm bietet uns sicher einen schönen und abwechslungsreichen Nachmittag. Schon heute freue ich mich auf unseren gemeinsamen Ausflug.

Ihr

Erwin Heller

Bitte melden Sie sich baldmöglichst, spätestens aber bis Dienstag, 02.05.2006, mit dem Anmeldeabschnitt im Rathaus an.



## Anmeldung zum Seniorenausflug am 4. Mai 2006

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

Ich/Wir nehmen mit \_\_\_\_\_ Personen am Seniorenausflug teil.

# 2. Altdorfer Weihnachtsmarkt

## Ein Weihnachtsmarkt der besonderen Art

Der Markt wird am 17.12.06 von 11–19 Uhr im Umkreis der schönen Altdorfer Kirche und dem Rathaus stattfinden.

Wir wollen einen Rahmen für ein gemütliches Beisammensein in vorweihnachtlicher Atmosphäre und eine Möglichkeit der Begegnung abseits der alltäglichen Hektik der Adventszeit schaffen.

Das gemeinsame Erleben, miteinander reden, spielen, Märchenerzählern lauschen, Musik genießen soll im Vordergrund stehen.

Dazu suchen wir Anbieter, die Originelles und Gegenständliches, Traditionelles und Ausgefallenes, Selbstgemachtes und Entdecktes von damals und heute fürs Taschengeld von Groß und Klein zu einem Weihnachtsmarkt der besonderen Art in Altdorf Wirklichkeit werden lassen.

Wir freuen uns auch über Stände an denen Aktionen für Groß und Klein stattfinden.



### Bewerbung:

Name: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Tel: \_\_\_\_\_

Ich biete (detaillierte Beschreibung, eventuell mit Fotos):

\_\_\_\_\_

Ich benötige: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Strom:       JA       NEIN

Sonstiges: \_\_\_\_\_



### Bitte Beachten!

**Je nach Anforderung fallen für Sie Kosten, in Höhe von 10 \$, für 3x 3 m, an. Es können keine Stände zur Verfügung gestellt werden und wir behalten uns eine Auswahl vor.**

**Anmeldung ab sofort bis spätestens 1. Oktober 2006**

**Organisation:**      Kreis der Kreativen

**Anmeldung bei:**      Miriam Mickeler, Veilchenstr. 6, 71155 Altdorf,  
   **rmickeler@aol.com**, Tel: 0 70 31/60 39 12

## Aus dem Gemeinderat

### Sitzung vom 25. April 2006

#### TOP 1 Globalberechnung 2006

##### Abwasserbeseitigung/Wasserversorgung

Bürgermeister Heller informierte, dass die im Jahr 1991 erarbeitete Globalberechnung für die Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung zwischenzeitlich veraltet und an die geänderte Gesetzeslage anzupassen ist. Außerdem müssen darin die im Flächennutzungsplan neu geplanten Flächen aufgenommen werden. Diese Aufgabe wurde an die Kommunalberatungsfirma Heyder & Partner, Tübingen, die auch 1991 die Globalberechnung erstellte, übertragen.

Bürgermeister Heller begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Mauz vom Büro Heyder + Partner. Dieser erläuterte dem Gemeinderat und den anwesenden Zuhörern, dass durch die Globalberechnung 2006 die Ermittlung der Beitragssätze für die Abwasserbeseitigung und für die Wasserversorgung der Änderung des Kommunalabgabengesetzes vom März 2005, der weiterentwickelten Rechtsprechung auf diesem Gebiet und den gemeindlichen Veränderungen im Kosten- und Flächenbereich angepasst wird. Die Globalberechnung diene dazu, bei der satzungsmäßigen Erhebung von Beiträgen die Höhe des Beitragssatzes nachzuweisen. Sie soll als Kontrollrechnung den Nachweis liefern, dass das Gleichbehandlungsgebot berücksichtigt ist und dem Überfinanzierungsverbot Rechnung getragen wird. Die überarbeitete Globalberechnung sei auf das Jahr 2015 hin ausgerichtet.

Nach ständiger Rechtsprechung müsse die Globalberechnung dem Gemeinderat als satzungsgebendem Organ komplett vorliegen und auf dieser Grundlage muss nachvollziehbar sein, ob und in welcher Weise der Satzungsgeber die erforderlichen Ermessens- und Prognoseentscheidungen getroffen hat.

Grundgedanke der Globalberechnung ist, dass alle gegenwärtigen und künftigen Benutzer einer öffentlichen Einrichtung gleichermaßen zu deren Kosten beitragen. Deshalb sind Berechnungsfaktoren einerseits die gesamten gegenwärtigen und künftigen Herstellungskosten und andererseits die Summe der sich nach dem gewählten Maßstab ergebenden Bemessungseinheiten aller von dieser Einrichtung erschlossenen und künftig noch zu erschließenden Grundstücke. Der höchstzulässige Beitragssatz ergibt sich somit aus der Umlegung der beitragsfähigen Gesamtkosten auf die Gesamtheit der Bemessungseinheiten.

Herr Mauz beantwortete nach seinem Vortrag Fragen des Gemeinderates. Anschließend **verabschiedete der Gemeinderat die Globalberechnung** in seinen Einzelpunkten. Dabei wurden u.a. als Verteilungsmaßstab die Nutzungsfläche festgelegt und **folgende Beiträge festgesetzt:**

<b>Entwässerungsbeitrag</b> (öffentlicher Abwasserkanal)	<b>5,94 €/m<sup>3</sup></b>
<b>Klärbeitrag</b> (mechanischer und biologischer Teil der Kläranlage, Sammler und Regenwasserbehandlungsanlagen)	<b>2,92 €/m<sup>3</sup></b>
<b>Wasserversorgungsbeitrag</b>	<b>6,51 €/m<sup>3</sup></b>

#### TOP 2 Gebührenerkalkulation der Abwassergebühren der Jahre 2000 bis 2003

Bürgermeister Heller informierte, dass im Prüfungsbericht der Gemeindeprüfungsanstalt vom 19.05.2005 bemängelt wurde, dass der Straßentwässerungsanteil an den Abwassergebühren nicht zutreffend berechnet und somit für die Jahre 2000–2003 nachkalkuliert werden muss. Somit sind auch die Rechnungsergebnisse nachträglich zu korrigieren.

Die Gemeindeverwaltung entschied daraufhin die sehr aufwändige und intensive Nachkalkulation der Abwassergebühren ebenfalls an die Kommunalberatungsgesellschaft Heyder + Partner zu vergeben. Herr Mauz vom Büro Heyder + Partner erläuterte, dass für die Nachkalkulation der Gebühren die tatsächlich laut Haushaltsrechnung angefallenen Betriebskosten, die von der Verwaltung neu ermittelten Abschreibungen, sowie die neu berechneten Straßentwässerungskostenanteile eingearbeitet wurden.

Für die Berechnung der kalkulatorischen Zinsen wurde ein einheitlicher Mischzinssatz von 5 % angesetzt.

Die Nachberechnung erbrachte eine Kostenunterdeckung aus den Jahren 2000–2002 in Höhe von 9.010,61 € die im Gebührenhaushalt 2006 angerechnet werden. Erfreulich ist, dass sich diese Verrechnung nicht auf die Gebührenhöhe auswirken wird.

Die Unterdeckung des Jahres 2003 in Höhe von 80.968,22 € wird jeweils mit 40.484,11 € bei den Gebührenkalkulationen der Jahre 2007 und 2008 berücksichtigt.

Auch hier zeichnet sich ab, dass die Abwassergebühren dadurch aller Voraussicht nach nicht oder zumindest nicht wesentlich erhöht werden müssen.

**Nach einer kurzen Diskussion beschloss der Gemeinderat, der Abwassergebührenerkalkulation für die Jahre 2000 bis 2003 zuzustimmen und die entstandenen Verrechnungsbeträge mit den Gebührenhaushalten der Jahre 2006–2008 zu verrechnen.**

#### TOP 3 Kreditumschuldung – Ablauf der Zinsbindung zum 30.04.06 für ein bestehendes Kommunaldarlehen

Zur Finanzierung diverser Investitionen wurde im Jahr 1996 ein Darlehen in Höhe von 511.291,88 € (1.000.000 DM) mit einer Laufzeit von 20 Jahren bei der Südwestdeutschen Landesbank – heute Landesbank Baden-Württemberg (LBBW-Bank) – aufgenommen. Dabei wurde der Zinssatz erstmals für den Zeitraum von 1996 bis 2001 auf 5,22% festgelegt. Im Jahr 2001 wurde dieser für die darauffolgenden 5 Jahre auf 5,06 % gesenkt.

Kämmerer Sven Fischer informierte, dass diese Zinsbindung nun zum 30.04.2006 ausläuft. Dadurch hat die Gemeinde die Möglichkeit, das Darlehen umzuschulden. Da der Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank derzeit noch sehr niedrig liegt und die dadurch beeinflussten Darlehenszinsen ebenfalls sehr günstig sind, wurde von der Verwaltung eine Sondierung des Geldmarktes vorgenommen.

Dabei wurden bei der LBBW als derzeitigem Darlehensgeber sowie bei den örtlichen Kreditinstituten (Vereinigte Volksbank AG und Kreissparkasse Böblingen) Angebote für den verbleibende Schuldbetrag in Höhe von 262.000 € eingeholt. Das günstigste Angebot hat die Kreissparkasse Böblingen mit einem Zinssatz von 3,96 % abgegeben.

**Nach kurzer Diskussion beschloss der Gemeinderat, das bestehende Darlehen bei der LBW über 262.000 € zu tilgen und den Kredit nun mit einer Restlaufzeit von 10,01 Jahren bei der Kreissparkasse Böblingen zu einem Nominalzinssatz von 3,96 % aufzunehmen.**

#### TOP 4 Bausachen – Errichtung von 12 Kaltscharräumen; Zuchtanlage „Gänsgarten“ Flst. 704

Herr Narr trug vor, dass der Kleintierzuchtverein Altdorf die Errichtung von insgesamt 12 sogenannten Kaltscharräumen auf der Zuchtanlage „Gänsgarten“ plant. Der Kleintierzüchterverein folge damit der Empfehlung der Landesverbände, Maßnahmen zur Vorbeugung gegen die Vogelgrippe zu treffen. Kaltscharräume sind nach oben dicht abgeschlossene Aussengehege, die eine Haltung des Geflügels im Freien ermöglichen und trotzdem den Anforderungen zum Schutz gegen die Vogelgrippe entsprechen.

**Nach kurzer Diskussion erteilte der Gemeinderat einstimmig das Einvernehmen zu diesem Bauantrag.**



**Hilf mit deinem Blut!  
Der Nächste kannst Du  
sein, der Hilfe braucht.**

## Amtliche Mitteilungen

### Sanierung der Schachtdeckel in der Würmstraße

In viel befahrenen Straßen werden die Schachtdeckel durch das Gewicht der Fahrzeuge mit der Zeit nach unten gedrückt und werden schadhafte. Die Schachtdeckel befinden sich dadurch nicht mehr in ihrer optimalen „Position“ und verursachen Lärm, wenn ein Fahrzeug über sie fährt.



Aufgrund von Sanierungsarbeiten der Schachtdeckel musste die Würmstraße letzte Woche zwei Tage teilweise gesperrt werden.



Der Straßenbelag um die Deckel herum wurde abgefräst, die Schachtdeckel saniert und die Kanaldeckel wurden wieder höher gesetzt.



Zum Abschluss der Sanierungsarbeiten wurde um die Kanaldeckel ein neuer Asphalt aufgebracht. Durch die Maßnahme kann das „Klappern“ der Kanaldeckel beim Befahren – insbesondere durch schwere Fahrzeuge – deutlich reduziert werden.

### Kreisbaumeistersprechstunde

Die nächste **Sprechstunde** des Kreisbaumeisters findet am **Dienstag, 9. Mai 2006** zwischen 9.00 Uhr und 10.00 Uhr statt. Herr Wörner vom Landratsamt Böblingen kommt dazu ins Rathaus Altdorf, 2. Stock, Zimmer 12. Die Sprechstunde soll Bauherren die Möglichkeit geben, sich bereits im Vorfeld über mögliche baurechtliche Fragestellungen zu informieren, so dass das Baugenehmigungsverfahren dann zeitlich schneller abgewickelt werden kann. Um besser planen zu können wird um **Voranmeldung** über das Rathaus Altdorf, Frau Büchner, Telefon 0 70 31/74 74-17 gebeten. Das Landratsamt bittet um Verständnis, dass ohne Anmeldung die Sprechstunde nicht durchgeführt wird.

### Interessante Informationen des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ab sofort von der Landkreis-Homepage abrufbar

Mittels zweier Verlinkungen auf aktuelle Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg können Besucherinnen und Besucher der Homepage des Landkreises Böblingen ab sofort zahlreiche Informationen rund um den eigenen Landkreis oder das Land Baden-Württemberg abrufen. Unter der Rubrik „Der Landkreis“ – „Kreisportrait“ finden sich die Querverweise auf die beiden Online-Broschüren „Statistik für Landkreise“ und „Die Bevölkerungsentwicklung in Baden-Württemberg“.

Die Statistik für Landkreise gibt in 27 Tabellen und 19 Schaubildern eine Übersicht über die wichtigsten statistischen Informationen. Kurze Texte ergänzen die zahlenmäßigen Publikationen. Grafiken erleichtern dabei oftmals die Ansicht oder ermöglichen einen einfacheren Vergleich mit anderen Landkreisen oder Städten. Die Themen reichen dabei von Beschäftigte und Arbeitsmarkt bis hin zu Wirtschaft und Verkehr. Dabei geht es nicht nur um den Landkreis Böblingen für sich betrachtet, sondern um den landesweiten Vergleich mit anderen baden-württembergischen Landkreisen oder um Zahlen für Baden-Württemberg insgesamt.

In Sachen Bevölkerungsentwicklung ist Baden-Württemberg so spannend wie kein anderes Bundesland. Seit 2001 ist es das einzige Bundesland, in dem noch mehr Kinder geboren werden als Menschen sterben. Dennoch wird die Bevölkerung in einem noch nie da gewesenen Maß altern. Deshalb ist es nötig, sich rechtzeitig auf die demografische Entwicklung einzustellen, um nachteiligen Entwicklungstendenzen entgegen zu steuern.

Die aktuelle Veröffentlichung des Statistischen Landesamts dazu enthält Informationen zur Bevölkerungsanzahl und zur Altersstruktur, zur Frage von Geburtenraten und Lebenserwartung bzw. Einflussfaktoren auf das Geburtenverhalten einer Generation. Außerdem enthält sie Ausblicke auf zukünftige Strukturen, z.B. bei der Erwerbsbevölkerung oder in Fragen der Pflegebedürftigkeit oder des Wohnraums. Alles in allem enthalten beide Broschüren viele interessante Informationen und bemerkenswerte Zahlen. Wer durch die Seiten surfen will, kann dies über die Homepage des Landkreises Böblingen, [www.landkreis-boeblingen.de](http://www.landkreis-boeblingen.de), ab sofort tun.

## Verkehrsüberwachung – Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen

Im Rahmen der Verkehrsüberwachung wurden die Geschwindigkeiten der Kraftfahrzeuge überprüft. Die vorgenommenen **Geschwindigkeitsmessungen** brachten folgendes Ergebnis:

Datum	Uhrzeit	Straße	Ge- samt- zahl	be- anst. Fzg.	%	max. km/h	zu- läss. km/h
09.04.06	16.30-20.30	Hildrizhauser Str. (Höhe Würmstraße)	712	50	7,0	78	50

## Was kostet die Überschreitung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit (innerorts)?

Tempoüberschreitung mit PKW/Kraftrad	Geldbuße Euro	Punkte	Fahrverbot (Monate)
bis 10 km/h	15		
11 bis 15 km/h	25		
16 bis 20 km/h	35		
21 bis 25 km/h	50	1	
26 bis 30 km/h	60	3	(1*)
31 bis 40 km/h	100	3	1
41 bis 50 km/h	125	4	1
51 bis 60 km/h	175	4	2
61 bis 70 km/h	300	4	3
über 70 km/h	425	4	3

\*) Wenn innerhalb eines Jahres ab Rechtskraft der ersten Entscheidung ein zweites Mal eine Geschwindigkeitsüberschreitung um mehr als 25km/h festgestellt wird.

**Die Gemeindeverwaltung appelliert an alle Autofahrer, Geschwindigkeitsbeschränkungen einzuhalten.**

## Standesamtliche Mitteilungen

### Geburten

#### März

Matias David Sutter  
Sohn der Eheleute Bernhard Sutter und Rosa Romero-Sutter,  
Laienstr. 49

Emily Mirjana Börnert  
Tochter der Eheleute Dipl.-Kfm. (MA) Thomas und Fatima Börnert,  
Obere Str. 44

#### April

Joas Simeon Henne  
Sohn der Eheleute Joachim und Marianne Henne, Tulpenstr. 16

### Eheschließungen

Ali Jaafar und Mona Missaoui, Holzgerlinger Str. 58  
Joachim Ohnmacht und Andrea Knecht, Scheunenweg 3

### Sterbefälle

Emma Hipp, Birkenstr. 8, 93 Jahre  
Richard Hahn, Obere Str. 34, 77 Jahre  
Otto Berner, Schaichhofstr. 6, 84 Jahre



## Unsere Jubilare

### Wir gratulieren am

01.05.2006 Karl Kopp, Holzgerlinger Str. 79, zum 84. Geburtstag,  
01.05.2006 Eberhard Spieth, Ahornweg 52, zum 70. Geburtstag,  
04.05.2006 Fritz Reichardt, Tulpenstr. 5, zum 77. Geburtstag,  
05.05.2006 Erich Holzapfel, Rosenstr. 9, zum 77. Geburtstag,  
05.05.2006 Edgar Munzinger, Bühlstr. 2, zum 76. Geburtstag,  
06.05.2006 Manfred Frohmüller, Hauffstr. 3, zum 76. Geburtstag,  
07.05.2006 Maria Ziegler, Schulstr. 11, zum 86. Geburtstag,  
09.05.2006 Lieselotte Czinczel, Eschenweg 15, zum 70. Geburtstag,  
10.05.2006 Joseph Witowski, Bachstr. 49, zum 73. Geburtstag,  
10.05.2006 Helmut Wiedmann, Ahornweg 39, zum 72. Geburtstag,  
14.05.2006 Johann Gmoser, Lerchenstr. 6, zum 71. Geburtstag,  
15.05.2006 Aloisius Eisenbacher, Maurener Str. 24,  
zum 75. Geburtstag,  
19.05.2006 Wilhelm Schmidt, Schaichhofstr. 10, zum 78. Geburtstag,  
27.05.2006 Gottreich Dittrich, Eschenweg 21, zum 72. Geburtstag  
Wir gratulieren unseren Jubilaren – auch all denen, die hier nicht genannt werden möchten – zu ihrem Ehrentag recht herzlich und wünschen ihnen für die weitere Zukunft alles Gute.

## Gefunden wurde

1 CD Box

**Abzuholen bzw. zu erfragen im Rathaus, Bürgerbüro, Tel.:7474-44**

## Zu verschenken

1 Futon-Bett, 1,40 x2 m, schwarz, Tel. 46 79 67

1 Spindelrasenmäher

1 Schreibtisch, 1,50 x 0,75 m Tel. 60 59 72

1 großer Schreibtisch mit Schubfächern

1 Kinderwagen mit Fußsäcken Tel. 38 49 60

versch. große Kieselsteine, ca. 15 cm Durchmesser Tel. 60 59 99



Das Ende unserer „Spielzeugfreien Zeit“ hat Anfang März begonnen. Langsam und sehr zögerlich wünschten sich die Kinder ihre Spielsachen wieder zurück. **Sie vermissen nicht wirklich etwas. Es gab Kinder, die sagten tatsächlich, sie brauchen kein Spielzeug mehr und man brauchte nichts mehr wieder holen.**

Den Anfang machten dann die Legos, die großen Bausteine, die Bügelperlen und die Puppen. **Bis heute sind noch nicht alle Dinge wieder aus dem „Urlaub“ zurück.** Es werden weiterhin mit Begeisterung Höhlen und „Lägerle“ gebaut.



In den letzten Wochen hatten wir Besuch von den Großeltern der Kinder.



Sie erzählten interessante Dinge aus ihrer Kindheit.

Wir erfuhren, dass gar nicht alle Kinder damals im Kindergarten waren, die gab es nämlich noch nicht überall und Spielzeug war auch Mangelware. Eine Oma erzählte sie habe **eine** Stoffpuppe gehabt, ein Opa hatte einen Holzroller und einer malte früher sehr gerne. Dieser hatte uns sogar seinen alten Malkasten mit den Farbstummeln von damals mitgebracht.

Was uns eigentlich alle Großeltern immer wieder erzählten war, dass sie viel und oft draußen waren, sie spielten mit ihren Freunden z.B. „Verstecken“ und „Fangen“ oder sie mussten mit ihren Eltern aufs Feld, zum Arbeiten.



Die Kinder staunten nicht schlecht und konnten das alles gar nicht recht glauben.

Einige Großeltern spielten und bastelten mit den Kindern. Es gab Papierhüte, Fieger und sogar Pfeil und Bogen.

Die „Spielzeugfreie Zeit“ war eine interessante und erfahrungsreiche Sache für uns alle, für Groß und Klein im Kindergarten und auch für die Eltern zu Hause. Wir werden sicherlich in ein bis zwei Jahren dieses wiederholen.



Hallo, wir sind's wieder, die Kinder vom Kindergarten Buchenweg. Wir wollten euch mal erzählen, was bei uns in letzter Zeit alles los war. Wie bereits vor 3 Jahren, haben wir in diesem Frühjahr eine spielzeugfreie Zeit. Alles begann im Februar, jeden Tag durften wir ein Spielzeug aussuchen, das wir in den „Urlaub“ schicken wollten. Im März war es dann geschafft, alles war weg.



Aber jetzt ging es erst richtig los. Mit Decken, Tüchern, Tischen, Schränken und Stühlen bauten wir die tollsten Sachen: Schiffe, Häuser, Autos, Wohnmobile, Krankenhäuser,.... Seit dem fällt uns jeden Tag etwas Neues ein, das wir bauen können.



Es haben uns auch ganz viele Omas und Opas besucht und den ganzen Tag mit uns gespielt. Sie haben uns erzählt, mit was sie als Kinder gespielt haben und das sie eigentlich kaum gekaufte Spielsachen hatten. Vor unserer spielzeugfreien Zeit hätten wir uns das gar nicht vorstellen können, aber jetzt sind wir der Meinung, dass man auch ohne teure Spielsachen super spielen kann. Und eines wissen wir sicher, die Ideen gehen uns noch lange nicht aus.



Bis bald, die Kinder vom Kindergarten Buchenweg!

# Adolf-Rehn-Schule – Grund- und Hauptschule Altdorf

## Projektprüfung

Im vergangenen März legten die Neuntklässler der Hauptschule den ersten Teil ihrer Hauptschulabschlussprüfung, die sogenannte Projektprüfung, ab. In Gruppen zu je drei oder vier Schüler/innen bearbeiteten sie unterschiedlichste Themen, welche sie sich in Vorfeld selbst ausgesucht hatten.

### Als Beispiele seien hier genannt:

- Die Jeans – Von der Arbeitshose zur Kulthose
- Indien – die farbenprächtige Kultur
- Vario Fendt – ein High-Tec-Traktor
- Bulimie und Magersucht
- Die Entstehung unseres Sonnensystems

Zwei Wochen lang recherchierten die Schüler/innen fleißig im Internet, in der Literatur, bei Experten, Firmen und Beratungsstellen, um Informationen für ihr Thema zu bekommen. Diese wurden dann bearbeitet und zusammengestellt. Betreut wurden sie in dieser Zeit von ihrem Klassenlehrer und einem /einer Fachlehrer/in. Der „normale Unterricht“ fand in dieser Zeit zuerst reduziert statt, später nahm die Projektbearbeitung die gesamte Unterrichtszeit – und noch manche Stunde darüber hinaus – in Anspruch. Schüler, Lehrer und Räume – alle waren extrem ausgelastet!



*Vanessa verfasst am Laptop einen Text.*



*Jürgen fertigt ein Modell an.*

In der ersten Aprilwoche fanden abschließend die Präsentationen vor einer Prüfungskommission und vielen interessierten Acht- und Neuntklässlern statt. Es war beeindruckend, wie intensiv sich die Schüler/innen mit den jeweiligen Themen befasst hatten und wie die guten Ergebnisse mit Hilfe verschiedener moderner Präsentationstechniken, wie z.B. Power-Point-Präsentationen, selbst gebastelten Modellen, Ausstellungen und Plakaten den Zuhörern anschaulich vermittelt wurden. So konnte jeder Anwesende eine Menge Neues erfahren und dazu lernen.

Um die erfolgreiche Arbeit auch einem erweiterten Publikum zu präsentieren, führte die Gruppe „Indien“ ihre Präsentation extra nochmals den spontan geladenen Elternvertretern vor – und erntete dafür verdient einen großen Applaus!



*Eine Landkarte von Indien entsteht:  
Luljeta, Annalisa und Lena bei der Arbeit.*



*Die Indien-Gruppe nach der gelungenen  
Präsentation: Lena, Luljeta, Annalisa und Gabi.*

## Schulnachrichten

### Adolf-Rehn-Schule Grund- und Hauptschule Altdorf

Einladung zum Vortrag  
„Legasthenie und Lese- Rechtschreibschwäche“

– Diagnose – Therapie – Prävention –

Referent: Reiner Hammer

Leiter des Legasthenie Zentrums in Stuttgart

am: 09.05.2006

um: 20.00 Uhr

im Musiksaal der Adolf Rehn Schule in Altdorf

Im Anschluss an den Vortrag findet noch eine Fragerunde statt!

Wir freuen uns über Ihr Kommen!

Ihr Elternbeirat der GHS Altdorf

### Schulteams bei der VR-Talentiade Handball



Am 9.4.06 war es soweit. In Herrenberg trafen sich Talente der Vereinsmannschaften, um sich für das Team Bezirk Achalm/Nagold zu qualifizieren und beim Landesentscheid des Handballverbands Württemberg zu starten.

Die Kooperation Schule-Verein bekommt zu diesem Wettbewerb vom Bezirk ein Startrecht. Die Schulmannschaften der Adolf-Rehn-Schule Altdorf gemeinsam mit der Schönbuchschule Hildrizhausen und der Berkenschule Holzgerlingen nahmen diese Herausforderung an und haben sich mit Eifer den Aufgaben gestellt.

Sie hatten ein 4+1 Handballspiel, das Ballspiel Stangentorball und einen Koordinations Parcour zu meistern. Bei der Koordination waren die Schulkids den Vereinskids zum Teil überlegen, hatten aber bei den Ballspielen leider meist das Nachsehen.

Glückliche, geschaffte Kinder und jeweils ein 2. Platz war der Lohn der Anstrengung.

Erwähnenswert wäre noch, dass die Vereinskinder alle einen Jahrgang älter waren und somit die Leistung umso höher zu bewerten ist.

Nun freuen sich die Kinder auf die Schultalentiade mit ihren Klassenkameraden und Freunden aus den anderen Schulen, die am 17. Juni in Altdorf und am 1. Juli in Holzgerlingen stattfinden.



Teilnehmer für die Schulen:

Adolf-Rehn-Schule Altdorf

Simon Gerstmeier, Sebastian Schöttle, Sophia Mahle, Dominik Wagner

### Schönbuchschule Hildrizhausen

Christian Volz, Tom Wittke, Larissa Weinberger, Benjamin Lang, Emily Maisch, (Alexander Betsch war leider verletzt)

### Berkenschule Holzgerlingen

Dominik Thörmer, Nico Holder, Alessia Buscemi, Tabitha Walter, Mark Muschiol, Oliver Genge, Moritz Ewald, Finn Klingel, Larissa Schmitt (Noah Sautter war leider krank)

Begleitet wurden die beiden Schulteams von den Realschülern Timo Dieterle und Maurice Wagner. Beide absolvieren gerade ihr Sozialpraktikum in dieser Kooperationsmaßnahme. Ebenso dabei waren Jochen Wittke, Trainer der E-Jugend in Holzgerlingen/HSG Schönbuch und Vater eines teilnehmenden Kindes, sowie Liane Zanner, Leiterin der Koordinationsmaßnahme vom BC Waldhaus/HSG Schönbuch.

Wir waren begeistert von den Kindern, nicht nur aus sportlicher Sicht, sondern auch wie einfach und freundschaftlich die Kinder ein Team gebildet haben.

Ein Dankeschön an die Eltern, die diesen Sporttag begleitet haben und auch an die Schulen, die uns hier unterstützen.



Böblingen-Sindelfingen

Außenstelle Altdorf/Hildrizhausen

Das vhs.Programmheft finden Sie an den Ihnen bekannten Auslegestellen der Kreissparkasse und der Volksbank in Hildrizhausen sowie in Altdorf. Ebenfalls bei der Tankstelle in Hildrizhausen und bei der Fa. Edeka in Altdorf und natürlich auf den Rathäusern.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Durchblättern und freuen uns schon heute auf Ihre Anmeldung.

Für folgende Kurse können Sie sich noch anmelden:

#### Waldkindergarten Schönbuchstrolche

Vorstellung einer örtlichen Einrichtung – Welche Idee steckt hinter der Einrichtung eines Waldkindergartens, wie und wo wird er geführt? Viele Fragen werden am Samstagnachmittag bei einem exemplarischen „Kiga-Tag“ für Eltern und Kinder beantwortet.

Treffpunkt ist das Kiga-Haus beim Waldhaus, Kohltor Hildrizhausen

161.103

Heike Mai

Samstag, 6. Mai, 14.00–17.00 Uhr

Hildrizhausen, Kindergarten beim Waldhaus

gebührenfrei

Für Eltern und Kinder ab 2 Jahre

#### Der Holunder

Geschichte, Geschichten, Märchen und Mythen unterm Holunderbusch Der Holunder ist ein Baum von altem Wissen. Auf jedem Anwesen war er zu finden. Er war Arznei, Leckerei, und Schutz für die Bewohner. Was Frau Holle mit dem Busch zu tun hat, erfahren Sie neben vielen Anderem an einem „Abend unterm Hollerbusch“ in einem Garten in Altdorf. Bitte ein Sitzkissen mitbringen.

221.101

Brigitte König

Freitag, 30. Juni, 19.00–21.30 Uhr

EUR 11,00 (erm. 9,40) einschließlich 3,00 EUR für kleinen Imbiss

Veranstaltungsort wird bei der Anmeldung bekannt gegeben

#### Labyrinth

Ausstellung, Begehung, Betrachtung, Konzert, Mal- und Tanzworkshop

Eine Veranstaltungsreihe der ev. Kirche Hildrizhausen mit dem Kulturkreis und der Volkshochschule

#### Meditativer Gottesdienst

Thema Labyrinth mit sakralen Tänzen und Orgelimprovisation

Sonntag, 15. Mai, 10.00 Uhr

Hildrizhausen, Nikomedeskirche

## Ausstellungseröffnung

Thema Labyrinth Bilder von Horst Ellner  
Sonntag, 15. Mai, 17.00 Uhr  
Hildrizhausen, Altes Rathaus

## Das Leben: Ein Labyrinth

Jedes Labyrinth hat eine Mitte und wird so zum Sinnbild der Suche nach Identität auf den Irr- und Umwegen des Lebens. Es symbolisiert den eigenen Lebensweg mit seinem Auf und Ab, mit seinen lichten und seinen dunklen Seiten. Es konfrontiert uns mit zentralen Fragen: Wer bin ich? Wo komme ich her? Wo stehe ich? Wohin bin ich unterwegs? Zum kretischen Labyrinth gehörte dereinst eine kundige Frau: die berühmte Ariadne mit dem ebenso bekannten „Ariadnefaden“. Er wurde am Eingang festgebunden. Wo finden wir für unser eigenes Leben den Ariadnefaden, der uns Orientierung schenkt? Alles fließt, alles wandelt sich, geht vom Chaos zur Ordnung und zurück. Das Labyrinth versinnbildlicht beides: Chaos und Struktur, Schutz und Gefängnis, Auflösung und Neuschöpfung! Doch jeder Mensch erlebt die Reise ins Labyrinth auf seine eigene Art.

### 211.101

Langer Abend

### Vera Zingsem

Montag, 15. Mai, 19.00–22.00 Uhr  
Hildrizhausen, Altes Rathaus  
EUR 12,00 (erm. 9,90) inkl. kleiner Imbiss

### Malkurs: Unterwegs zur eigenen Mitte

eine malerische Reise in Labyrinth  
Für diesen Kurs sind keine malerischen Vorkenntnisse erforderlich.

### 231.101

### Christl Schneider

Freitag, 19. Mai, 18.00–21.00 Uhr  
Samstag, 20. Mai, 9.00–12.00 Uhr  
Hildrizhausen, Altes Forsthaus  
EUR 34,00  
einschließlich EUR 1,00 für Arbeitsmaterial

### Sakraler Tanz

Thema: Labyrinth getanzt  
Im Labyrinth verliert man sich nicht, im Labyrinth findet man sich.  
Im Labyrinth begegnet man nicht dem Minotaurus, im Labyrinth begegnet man sich selbst.  
An diesem Nachmittag widmet man sich diesem uralten Symbol der Menschheit und übt Labyrinthtänze ein.

### 251.101

Wochenendkurs

### Achim Hasselhoff

Samstag, 20. Mai, 15.00–17.00 Uhr  
Hildrizhausen, ev. Gemeindehaus  
EUR 11,00

### Konzert

Gruppe Aurea mit Ilja Sibbor (Didgeridoo) und Alena Leja (Gesang)  
Sonntag, 21. Mai, 17:00 Uhr  
Hildrizhausen, Nikomedeskirche  
EUR 10,00 (erm. 8,00)

### Unsere Öffnungszeiten ist donnerstags: 16.30–18.00 Uhr.

Wenn Sie dringende Informationen zu den Kursen benötigen oder sich außerhalb unserer Öffnungszeiten anmelden wollen, können Sie dies unter der Telefonnummer 0 70 31/64 00 30 erledigen, Sie sind dann mit der Hauptstelle in Böblingen verbunden.

Jederzeit können Sie sich schriftlich oder per Fax 0 70 34/64 59 21 für die neuen Kurse anmelden. Ebenfalls sind Anmeldungen unter [www.vhs-aktuell.de](http://www.vhs-aktuell.de) möglich.

## Theatergemeinschaft Holzgerlingen

### Abo. Nr. 3942

Am **Dienstag, 9. Mai 2006**, wird in der Komödie im Marquardt „**Verzauberter April**“ nach Elizabeth von Arnim gespielt.  
Der Theaterbus fährt um **18.30 Uhr** an den Haltestelle Bühnenstraße (Johanneskirche) ab. Weitere Haltestellen sind Schönberg, Tübinger Straße, Rathausplatz, Eberhardstraße und Hohenzollernstraße.

## Jugendreferat Altdorf

### Ansprechpartnerin:

Petra Wolf-Hanikel  
Büro im Kindergarten Bühlnstraße, Obergeschoß  
Tel.: 46 63 89, E-Mail: [jugendreferat@altdorf-bb.de](mailto:jugendreferat@altdorf-bb.de)

### Geplante Patenaktion in Altdorf und Hildrizhausen

In den letzten Wochen fanden Sie hier Informationen zur geplanten Patenaktion. Heute:

### Mit welchen Themen setzen sich Paten auseinander?

#### Während dem letzten Hauptschuljahr:

- Berufsfindung, Praktikumsplatz suchen, Suche nach Ausbildungsplatz
- Häufig klafft eine Lücke zwischen Berufswunsch und Realität. Jugendliche und (oder) Eltern schätzen die individuelle Situation nicht realistisch ein;
- Häufigmangelt es an der Motivation von Jugendlichen. Dies kann auch auf den Verlauf einer Patenschaft zutreffen: eine Patenschaft wird mit Begeisterung angenommen, wenn jedoch für die Jugendlichen sichtbar wird, dass damit auch Arbeit und eine Verpflichtung verbunden ist, lässt die Motivation nach;

#### Während des ersten Ausbildungsjahres:

- Kontakt zum Ausbildungsbetrieb und der Berufsschule aufbauen und halten
- Berichtsheft, Bedeutung der Berufsschule vermitteln, bei Leistungsabfall in der Berufsschule Nachhilfe organisieren, Motivieren das Berichtsheft zu führen.
- Häufig fällt Jugendlichen die Umstellung in die Ausbildung schwer. Die Gewöhnung an den 8-Stunden-Tag fehlt, Hierarchieprobleme können auftreten, als auch der Altersunterschied zu Kollegen spielt dabei eine Rolle. Motivationsprobleme können die Folge sein,
- Häufig wird die Bedeutung der Berufsschule unterschätzt. Dies kann zu Problemen führen, wenn Schulschwänzen und Fehlen im Betrieb auf die „leichte Schulter“ genommen werden,

### Wie viel Zeit muss ein Pate, eine Patin einbringen?

Die eigentliche Betreuung durch die Paten und Patinnen beginnt in der 9. Hauptschulklasse. In der 8. Klasse erfolgt bereits das Kennen lernen von Paten, Jugendlichen und Eltern.

Eine Patenschaft erstreckt sich bis in das erste Ausbildungsjahr hinein, sodass von einem Zeitraum von ca. **zwei Jahren** ausgegangen werden kann. Der Zeiteinsatz pro Woche ist davon abhängig, in welcher Phase sich die Patenschaft befindet. In der Regel sind dies **2 Stunden pro Woche**. Der Wert schwankt und ist in Zeiten der aktiven Ausbildungsplatzsuche sicher höher, als in ruhigen Phasen.

Interesse? Nähere Informationen erhalten Sie bei der Adolf-Rehn-Schule und im Jugendreferat. Zudem findet am **Mittwoch, 10. Mai um 19 Uhr** in der Adolf-Rehn-Schule ein Informationsabend für interessierte Paten und Patinnen statt. An diesem Abend wird Herr Arnold, der in Schönaich die Patenaktion PASCH aufgebaut hat und inzwischen beim Landkreis die Koordinationsstelle Patenaktionen Schule – Beruf im Landkreis Böblingen leitet, bei uns zu Gast sein.

### „1. Mai-Streiche“ – ja

### Sachbeschädigungen oder Gefährdungen – nein!!!

Traditionell finden in der Nacht zum 1. Mai Streiche statt. Lustige, originelle, kreative, leider aber auch dumme, mit Sachbeschädigungen und Gefährdung verbundene „Streiche“.

### Witzigste Maischerze gesucht!

Auch in diesem Jahr wollen wir die drei besten Streiche honorieren und mit 40 €, 20 € und 10 € prämiieren. Wenn Ihnen ein Streich gespielt wurde oder Sie einen im Ort gesehen haben, der Sie zum Schmunzeln angeregt hat, melden Sie diesen bitte am 1. Mai bis 14 Uhr im Jugendreferat, Tel.: 46 63 89 (Anrufbeantworter), damit wir den Streich dokumentieren und fotografieren können. Auch bitten wir die Urheber und Urheberinnen dieser Streiche, sich im Jugendreferat zu melden.

### Keine Sachbeschädigungen

Allerdings müssen wir in diesem Zusammenhang auch einiges klarstellen! Leider scheint vielen der Unterschied zwischen einem lustigem Streich sowie Sachbeschädigung oder gar Gefährdung nicht bewusst zu sein.

Das Werfen mit Farbbeuteln oder Eiern, das Beschädigen von öffentlichem und privatem Eigentum oder gar das Herausnehmen von Kanaldeckeln ist nicht witzig! Solche Streiche sind dumm, einfalllos und gefährlich! Dies sind Straftaten, die auch entsprechend verfolgt werden. Das Geld, das die Gemeinde jährlich ausgeben muss, um solche Sachschäden zu beseitigen, könnte in der Jugendarbeit durchaus sinnvoller eingesetzt werden.

Auch ist es wenig einfallreich, wenn spät nachts noch Minderjährige und Kinder unter 10 Jahren auf der Straße sind, um Klopapier- und Ketchupspuren durch den Ort zu legen. Hier sind ganz klar die Eltern gefordert, diese Entwicklungen zu unterbinden.

Wir bitten alle Bürger, Bürgerinnen und Jugendliche darauf hinzuwirken, dass von Sachbeschädigungen und Gefährdungen anlässlich des 1. Mais abgesehen wird.

#### 500 Jugendliche spielen in Original-Trikots Mini-WM – gemeinsame Mannschaft von Altdorf und Hildrizhausen

32 Mannschaften aus dem Kreis jagen im Juni in Originaltrikots der WM-Teilnehmer dem runden Leder hinterher. Sie küren ihren Weltmeister. Mit dem Projekt „Starfield 2006“ soll auch gegen Rassismus und Gewalt ein Zeichen gesetzt werden.

Aufgrund der nahenden Fußballweltmeisterschaft in Deutschland und des daraus resultierenden „WM-Fiebers“ entstand beim Verein „Sicherer Landkreis Böblingen“ die Idee eines Fußballturniers für Jugendliche, um während der WM, unter dem Motto: „Fußball gegen Rassismus“, möglichst viele Jugendliche aus den 26 Städten und Gemeinden des Landkreises zu erreichen. Fußball soll dabei weit mehr als ein Spielgerät sein. Die Mannschaften sollen sich mit den Themen Rassismus, Gewalt und Ausländerfeindlichkeit auseinandersetzen. Damit diese Beschäftigung nicht eine Sache des Kopfes bleibt, treten die Teams aus den Kreisgemeinden in Original-Trikots der 32 WM-Teilnehmer an. Die Jugendlichen sollen sich mit dem Land, dessen Farben sie tragen, auch auseinandersetzen. Deshalb wurden bereits aus elf Ländern Paten gefunden, die aus dem jeweiligen Land kommen und zumindest einen Abend mit „ihrem Team“ verbringen werden. Das Zusammensein können die Paten dann frei gestalten – der Vertreter Ecuadors hat sich beispielsweise schon bereit erklärt, mit seiner Familie für „seine“ Kicker aus Malsheim Gerichte aus seiner Heimat zu kochen.

Alle Mannschaften werden aber auch an einem dreistündigen Team-Training teilnehmen, in dem es um den fairen Umgang miteinander geht. Landrat Bernhard Maier, als Schirmherr, lobte bei einer Pressekonferenz am 10. April 2006 das Projekt als weiteren Baustein der bisher erfolgreichen Präventionsarbeit im Landkreis.

Wer in welchen Trikots und welchen Gruppen antritt, wurde bereits per Los bestimmt. Jeweils zwei Gruppen pro Austragungsort treten gegeneinander an. Die Teilnehmer können nach ihren Spielen über jeweils zweimal 20 Minuten auf dem Großfeld dann ab 17 Uhr die WM-Spiele gemeinsam auf einer nahen Großbildleinwand verfolgen.

Altdorf und Hildrizhausen werden sich am **Samstag, den 17. Juni 2006** mit einer gemeinsamen C-Jugend-Mannschaft an der Vorrunde beteiligen, Austragungsort der Vorrunde ist Holzgerlingen. Dabei tritt die Mannschaft stellvertretend für die Nation **Südkorea** an.

Doch nicht nur die Teams sollen sich ins WM-Fieber hineinsteigern. Auch die Fans sind aufgerufen, kreativ ihre Mannschaften aus ihrer Heimatgemeinde zu unterstützen. Interessierte Personen, Vereine oder Gruppen können sich dazu gerne mit dem Jugendreferat in Verbindung setzen.

## Kunst und Kultur in Altdorf

# KULTUR INITIATIVE ALTDORF

#### Einladung zur nächsten Sitzung:

**Dienstag, 2.5.2006, 20.00 Uhr**, in der Altdorfer Schule, Raum 2/26

#### Agenda:

- Nächste Veranstaltung, 5.5.
- Mitgliederversammlung, 20.5.
- Sommerfest 12.8.
- Herbstveranstaltung
- Verschiedenes

Hansjörg Haisch, Tel. 0 70 31/60 58 44

[www.kulturinitiative-aldorf.de](http://www.kulturinitiative-aldorf.de)

## Vereinsnachrichten

Deutsches Rotes Kreuz



#### Örtliche DRK-Infos

Telefon-Nr.: 60 48 99 oder

[www.holzgerlingen.de/rotkreuz](http://www.holzgerlingen.de/rotkreuz)

#### Bereitschaftsabend

Für alle aktiven Rotkreuzler und Interessierte am

Donnerstag, 4. Mai 2006

Beginn: 20.00 Uhr

#### Thema: Aufbau KTW/RTW Halteplatz

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind recht herzlich eingeladen.

Für das Jahr 2006 befinden sich im Angebot des Ortsvereins Holzgerlingen/Altdorf folgende Kurse:

(Alle Kurse finden im Rettungszentrum, Rudolf-Diesel-Straße 3, Holzgerlingen statt.)

Nähere Informationen zu den Kursen finden Sie unter

[www.drk-holzgerlingen-aldorf.de](http://www.drk-holzgerlingen-aldorf.de).

**Anmeldungen** sind online möglich oder über den Kreisverband Böblingen Telefon: 0 70 31/6 90 40

**Lebensrettende Sofortmaßnahmen:** Samstag, 1.07.2006

**Erste Hilfe:** Samstag 21.10 und Sonntag 22.10.

**Erste Hilfe Draußen:** 12.05. bis 15.05.2006

**EH-Training:** Mittwoch, 21.06.2006

**Herz-Lungen-Wiederbelebung:** Samstag 01.07.2006

#### Bitte beachten Sie unsere Blutspendetermine im Jahr 2006:

Jeweils Dienstag, 15.30 bis 19.30 Uhr  
in der Stadthalle Holzgerlingen:  
13. Juni 2006, 26. September 2006

## AG Rad+Verkehr Altdorf

[www.rv-aldorf.de](http://www.rv-aldorf.de)



Das nächste Treffen der AG Rad + Verkehr Altdorf findet am Mittwoch, dem 03.05.2006 um 19.30 Uhr im Vereinsheim des TV Altdorf statt.

Gäste sind uns wie immer herzlich willkommen.

Thomas Hartmann



## Deutscher Hausfrauen-Bund DHB Ortsverband Schönbuchlichtung e. V.

**Donnerstag, 4. Mai 2006, 13.30 Uhr**  
**Wanderung ins Siebenmühlental**

Ab Parkplatz Mäulesmühle beginnt die Wanderung.

**Treffpunkt:** Parkplatz Bahnhof, Holzgerlingen.  
Wir bilden Fahrgemeinschaften.

**Anmeldung bis Dienstag, 2. Mai 2006** bei Rosa Basel, Tel. 0 70 31/60 96 18.

Wir freuen uns auf viele Wanderfreunde und teilnehmende Gäste.



## FANFARENZUG ALTDORF 1993 e.V.

### Einladung zur außerordentlichen Hauptversammlung

**Am 29.04.2006 findet um 19.30 Uhr die schon am 18.03.2006 angekündigte außerordentliche Hauptversammlung statt im Sportheim des TV-Altdorf statt.**

#### Top 1

Begrüßung durch die 2. Vorsitzende

#### Top 2

Wahl des 1. Vorstandes

#### Top

3 Wahl des Schriftführers

Der FZA fährt wie angekündigt, auch dieses Jahr wieder vom 24.05 bis 28.05.2006 nach Torgau zum Auszugsfest der Geharnischten. Der Preis 200 Euro für Fahrt, Übernachtung mit Frühstück, so wie Ausflugsfahrt nach Meißen, **bitte Infos anfordern.**

Am 30.07.2006 findet in Augsburg der Schwabenumzug statt, an dem der Fanfarenzug Altdorf 1993 e.V. auch teilnimmt.

Die Fahrt kostet pro Person inkl. Frühstück ca. 30 Euro, Interessenten können sich bei Hans-Joachim Schneider, Tel. 0 70 32/7 57 74, Fax 0 70 32/7 45 54 wie immer anmelden.

2. Vorsitzende, Tina Herrmann

### Kampagne „WIR! 2006“:

**Tausende Musiker gehen auf die Straße!**

**Fanfarenzug Altdorf 1993 e.V. beteiligt sich mit einem musikalischen Auftritt vor Ort**

Der Fanfarenzug Altdorf 1993 e.V. beteiligt sich an der bundesweiten Kampagne „WIR! 2006“ der Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände e.V. am 6. Mai 2006. Bundesweit werden mehr als 1,3 Mio. Mitglieder zeitgleich ein Konzert geben und damit auf die Anliegen des Verbandes aufmerksam machen.

Aus diesem Anlass gibt der **Fanfarenzug Altdorf 1993 e.V. am 6. Mai 2006 um 10.00 Uhr** beim **EDEKA Markt in 71155 Altdorf** ein musikalisches Ständchen beim Blümlenmarkt. Alle Musikbegeisterten sind herzlich zum Besuch eingeladen.

Mit der Kampagne „WIR! 2006“ will der Dachverband die Stärke des Engagements und der Jugendarbeit in 18.000 Orchestern demonstrieren sowie um finanzielle Förderung und politische Unterstützung für die Arbeit der Bundesvereinigung und ihrer Mitglieder werben. Verbandspräsident Dr. Wolfgang Bötsch, Bundesminister a.D.: „**Ohne unsere Vereine wäre das kulturelle Leben in Deutschland arm dran.** Diese Stärke können wir nur erhalten, wenn Bund, Länder und Kommunen uns durch Entbürokratisierung und finanzielle Förderung weiterhin unterstützen.“

Zeitgleich will der Verband am kommenden Samstag auch die Aktion „1000 Kinder lernen ein Musikinstrument“ vorstellen:



## Kleintierzuchtverein Z 547 Altdorf e.V.

### Tag der offenen Tür in der Zuchtanlage im Gänsgarten!

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

der Kleintierzuchtverein Altdorf möchte Sie recht herzlich zum traditionellen Tag der offenen Tür am Montag, dem 1. Mai 2006, einladen.

Besuchen Sie uns doch einfach nach Ihrer Maiwanderung mit Ihren Freunden. Auch in diesem Jahr können Sie es sich bei Steaks vom Grill mit Salat und Brot, sowie deftigen Roten, allerlei Getränken und Kaffee und Kuchen in geselliger Runde gut gehen lassen. Beginn ist gegen 10.00 Uhr.

Kommen Sie einfach bei uns vorbei und verbringen einen wunderschönen Tag in der freien Natur unserer Anlage.

Für die kleinen Gäste wird unser kleiner Spielplatz bereitstehen.

Auf Ihren Besuch freut sich

Der Kleintierzuchtverein Altdorf

### Aufbau Tag der offenen Tür

Für die Vorbereitungsarbeiten zu unserem Tag der offenen Tür treffen wir uns am Samstag, den 29. April 2006 um 9.00 Uhr in der Zuchtanlage Gänsgarten.

### Bundeslandwirtschaftsminister Seehofer verlängert Stallpflicht für Geflügel

Die Stallpflicht für Geflügel in Deutschland soll zum Schutz vor der Vogelgrippe unbefristet weiter gelten. Verbraucherschutzminister Horst Seehofer begründete die Verlängerung der eigentlich bis zum 30. April geltenden Stallpflicht in Berlin mit dem weiter bestehenden hohen Risiko durch die Vogelgrippe für Nutzgeflügel.

Seit Ausbruch der Vogelgrippe auf Rügen Mitte Februar sei kein Tag ohne neuen Fall vergangen. Er verteidigte seine Entscheidung auch gegenüber dem sehr unterschiedlichen Vorgehen in anderen europäischen Ländern. „Ich könnte eine andere Entscheidung nicht verantworten“. Seehofer teilte mit, nächste Woche werde er per Eilverordnung die seit Februar geltende Stallpflicht formal bis 15. August 2006 verlängern. Die geltende Verordnung läuft Ende April aus. Eine unbefristete Verordnung muss vom Bundesrat beschlossen werden. Grundsätzlich ist es aber möglich Geflügel in so genannten „Kaltscharäumen“ außerhalb des Stalles zu halten. Hierbei handelt es sich um eine überdachte und seitlich durch engmaschigen Draht bzw. Netze eingegrenzte Fläche, die sich direkt an den Stall anschließt. Eine Haltung im Freien wird so wieder beschränkt ermöglicht.

Wir bitten weiterhin die Berichterstattung in den Medien zu beachten.

## Der Kleintierzüchterverein Altdorf e.V. lädt zum



### Tag der offenen Tür in die Zuchtanlage im Gänsgarten

**am Montag,  
dem 1. Mai 2006 ein.**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

der Kleintierzüchterverein Altdorf möchte Sie recht herzlich zum traditionellen Tag der offenen Tür am Montag, dem 1. Mai 2006, einladen.

Besuchen Sie uns doch einfach nach Ihrer Maiwanderung mit Ihren Freunden.

Auch in diesem Jahr können Sie es sich bei Steaks vom Grill mit Salat und Brot, sowie deftigen Roten, allerlei Getränken und Kaffee und Kuchen in geselliger Runde gut gehen lassen.

Beginn ist gegen 10.00 Uhr.

Schauen Sie einfach bei uns vorbei und verbringen einen wunderschönen Tag in der freien Natur unserer Anlage.

Für die kleinen Gäste wird unser kleiner Spielplatz bereitstehen.

**Auf Ihren Besuch freut sich der  
Kleintierzüchterverein Altdorf e.V.**



TV Altdorf 1912 e. V.

### Abteilung Aerobic

Am 1. Mai findet kein Aerobic statt.

Emi Jung

### Sommerpause bei Aktiv + FIT für Frauen und Männer



Endlich ist der Winter vorbei! Doch damit legt auch unsere Fitnessgruppe eine Sommerpause ein

Genießt den Sommer –  
wir fangen im Oktober wieder an !!!

#### Ansprechpartner:

Elke Mammel-Haisch, Altdorf, Tel. 60 58 44.

### Abteilung Frauen-Gymnastik

**Donnerstag von 20.00 bis 21.00 Uhr**

Für fitnessbegeisterte Frauen jeden Alters.

Mit Musik wird Ausdauer, Beweglichkeit und Muskeln mit und ohne Handgeräten gezielt trainiert. Nach dem Training gemütlicher Ausklang. Abgerundet wird unser abwechslungsreiches Fitnessprogramm durch außergymnastische Veranstaltungen wie:

- zweitägige Fahrradtour
- walken in der heißen Jahreszeit
- Fahrradfahren
- Herbstwanderung

Ursula Kaltenbach, Tel. 0 70 31/60 41 74

Conny Zehnle, Tel. 0 70 31/60 44 37



### Abteilung Jugendfußball

**Diese Woche finden folgende Spiele statt:**

**Samstag, 29.04.06**

#### B-Jugend

15.45 Uhr FC Gärtringen – TSV Hildrizhausen / Altdorf

#### C-Jugend

15.15 Uhr Kuppingen/Oberjesingen SG – TV Altdorf

#### D-Jugend

15.15 Uhr TV Altdorf – VfL Stammheim

#### E2-Jugend

14.00 Uhr SV Magstadt – TV Altdorf 2

**Freitag, 05.05.06**

#### F-Jugend

17.45 Uhr TV Altdorf3 – TV Darmsheim 3

18.30 Uhr TV Altdorf1 – TV Nebringen 1

18.00 Uhr SV Magstadt – TV Altdorf 2

#### B-Jugend

**TSV Hildrizhausen/TV Altdorf – SV Nufringen**

**2:4**

Es war zum Haare raufen, den eigentlich führten wir zur Halbzeit doch relativ sicher mit eins zu null, um uns dann innerhalb von 12 Minuten um den Lohn unseres Aufwandes zu bringen.

Es ist mehr als Ärgerlich wenn man nach dem Spiel die entscheidenden Szenen analysiert und zum Entschluss kommen muss, dass wir sehr aktiv zum glücklichen Dreier der Gäste beigetragen haben.

Vergessen wollten wir den Stüber vor einer Woche gegen Darmsheim und versuchen gegen den Tabellendritten aus Nufringen besser auszusehen.

Am Einsatz lag es dann auch überhaupt nicht, konzentriert und konsequent gingen wir in die Zweikämpfe und waren den Gästen auch im ersten Durchgang mindestens ebenbürtig.

Von der ersten Minute waren wir sehr konsequent im Zweikampf und den Nufingern schmeckte dieses Spiel überhaupt nicht. Leider waren wir im Herauspielen von echten Torchancen nicht so zwingend wie dies an diesem Nachmittag nötig gewesen wäre. So hatten die Nufinger nur dann die Möglichkeit aus Standards so etwas wie kleine Chancen herauszuholen, als wir zu eifrig waren die Bälle und auch zum Teil den Gegner abzugrätschen. Wir hatten trotz aller Mühe ebenfalls keine größere Chance zu verzeichnen gingen aber trotzdem in Führung. Nach einem Freistoss in der 36 Minute war Philipp Haisch der erste der die unübersichtliche Situation im Strafraum als erster erfasste und den Ball aus kurzer Distanz in die Maschen jagte. Mit dieser glücklichen aber sicher nicht unverdienten Führung ging es in die Pause.

Was sich dann zwischen der 43 und der 55 Spielminute abspielte, lässt sich dann nur schwer beschreiben. Katastrophale individuelle Fehler einzelner Spieler verursachten bei uns ein totales Chaos. Leider scheinen wir in dieser Saison zu keiner Zeit dagegen gefeit zu sein. Erst mit dem zweiten Tor in der 56 Minute von Philipp Haisch, der einem fast schon verlorenen Ball nachsetzte, bekamen wir wieder Ordnung in unser Spiel. Mit einer Roten Karte geschwächt zogen sich nun die Nufinger mit dem Ziel der eigenen Torsicherung zurück. Wir hatten nun unsere beste Zeit des Spiels, zwei drei gute Möglichkeiten wurden überhastet vergeben oder anstatt den Ball mit der Brust zu stoppen, die Hand zu Hilfe genommen. Leider fehlte uns in diesen Szenen die Klasse, die es bräuchte, so ein Spiel trotz aller Angeknacksten Moral noch zu drehen.

Leider brachten uns die sehr ärgerlichen Fehler um einen verdienten Punktgewinn, der uns nach dem Spiel wehtat. Nun heißt es wiederum „Schnauze abputzen“ und durch. Wenn wir weiter mit diesem Einsatz spielen, sollte es uns möglich sein auch einmal einen Punkt dort zu holen, wo wir vorher nicht unbedingt daran denken durften.

**Es spielten:** Christian Voigt, Nils Koch, Levi Ruthard, Felix Herrmann, Philipp Roemer, Sebastian Grasser, Engin Kaya, Michael Wöhr, Felix Nötter, Damian Jännnsch, Philipp Haisch, Stefan Nötter, Philipp Göbel, Florian Wendel und Florian Notter

#### **Spielbericht E2 Jugend vom 31.03.2006:**

##### **TV Altdorf – FC Gärtringen**

**1:1**

Am Freitag, 31.03.2006 bestritten wir unser erstes Punktspiel in der Rückrunde gegen Gärtringen. Wir kamen nach der langen Winterpause und nur einem Training im Freien nur langsam ins Spiel. Aber nach 10 Minuten wurden unsere Aktionen druckvoller und wir erspielten uns einige Chancen, die aber alle von dem sehr guten Gärtringer Torwart zunichte gemacht wurden. In der 20. Minute nach einem guten und schnellen Angriff über die rechte Seite wurde dann Florian im Strafraum zu Fall gebracht und der gute Schiedsrichter entschied auf Elfmeter. Den fälligen Strafstoß verwandelte Niklas im Nachschuss zum 1:0 für uns.

Mit diesem Ergebnis ging es dann auch in die Kabine. Nach der Pause knüpften wir da an, wo wir zuvor aufgehört hatten. Das Spiel ging nur in eine Richtung und wir ließen eine Vielzahl an klaren Torchancen aus, um das Spiel endgültig zu entscheiden. Zudem hatte die Gärtringen in ihrem Torwart einen super Rückhalt, der an diesem Tag nicht mehr zu bezwingen war.

Gegen Mitte der zweiten Halbzeit ließen dann bei uns langsam die Kräfte nach und die Gärtringer, die sich bis dahin keine nennenswerte Chance erspielt hatten, kamen langsam auch ins Spiel und erspielten sich einige Chancen, die unsere Abwehr oder Torwart Sebastian allesamt zunichte machten. Wir konnten unseren Vorsprung bis 3 Minuten vor Schluss halten, die Gärtringen erzielten dann den 1:1 Ausgleich nach einer Ecke im Nachschuss.

Beide Mannschaften waren nach dem Ausgleich mit ihren Kräften am Ende und auch mit dem Unentschieden zufrieden, sodass bis zum Schlusspfiff nichts mehr passierte.

Trotz des unglücklichen Unentschieden war das nach der langen Winterpause eine erstklassige Leistung unserer Jungs, auf der sich aufbauen lässt. Mit dieser geschlossenen Mannschaftsleistung werden wir in den weiteren Spielen bestimmt auch die weiteren Gegner vor Probleme stellen. Weiter so, Jungs!

**Es spielten:** Felix Möllmann, Niklas Hoos, Lorenz Schmiedl, Sebastian Wingert (TW), Adrian Friedrich, Patrick Seigies, Oliver Wigand, Florian Dieterle, Sven Eisenhardt und Philipp Hänssler.

Eure Trainer Jürgen und Carsten

#### **Spielbericht E2 Jugend vom 08.04.2006:**

##### **SV Oberjesingen – TV Altdorf**

**1:4**

Am Samstag, 8.04.2006 bestritten wir bei schönem Wetter unser erstes Auswärtsspiel in Oberjesingen und gewannen in dieser Höhe auch verdient mit 4:1. Wir waren an diesem Nachmittag die bessere Mannschaft, obwohl wir nach 5 Minuten schon in Rückstand gerieten.

Bei diesem Gegentor waren wir nicht im Bilde und ein gegnerischer Spieler narnte die ganze Abwehr und überwand auch noch unseren Torwart Lorenz.

Aber dieses Tor war die Initialzündung für unsere Mannschaft, die fortan energischer und engagierter zu Werke ging. Wir erspielten uns in der Folgezeit einige Chancen, die aber alle unkonzentriert vergeben wurden.

In der 15. Minute gelang uns dann der inzwischen verdiente 1:1 Ausgleich. Florian erkämpfte sich den Ball an der Mittellinie und schoss aus 15 Meter mit einem beherzten Schuß in den oberen linken Winkel den viel umjubelten Ausgleich. Kurz vor dem Halbzeitpfiff erkämpfte sich Simon im gegnerischen Strafraum den Ball und passte den Ball quer zu Niklas, der den Ball nur noch in das leere Tor einzuschleusen brauchte. 1:2.

Nach der Halbzeit machten wir weiter viel Druck und wollten das Spiel schnell zu unseren Gunsten entscheiden. Nach einem wunderbaren Flügellauf von unserem Linksverteidiger Marc, der eine scharfe Flanke nach innen schlug, fälschte ein Oberjesinger Abwehrspieler die Flanke vor zwei einschussbereiten Altdorfer Stürmern ins eigene Tor ab, 1:3.

Unsere Jungs waren mit dem Ergebnis noch nicht zufrieden und jetzt auch konditionell dem resignierenden Gegner überlegen, sodass das 1:4 durch Niklas die logische Konsequenz war.

Unser Torwart Lorenz hatte in der zweiten Halbzeit einen ruhigen Nachmittag, denn er hatte auch eine sichere Abwehr mit Oliver, Marc, Adrian und Patrick vor sich. Unser laufstarkes Mittelfeld mit Felix, Simon und Adrian setzte die beiden Stürmer Niklas und Florian gekonnt in Szene, sodass wir mit einem hoch verdienten Sieg im Gepäck nach einer erstklassigen Mannschaftsleistung die Heimreise nach Altdorf antraten.

Das war eine Superleistung, weiter so!

**Es spielten:** Felix Möllmann, Niklas Hoos, Adrain Kempf, Oliver Wigand, Marc Jurczyk, Lorenz Schmiedl (TW), Adrian Friedrich, Simon Gerstmeier, Patrick Seigies und Florian Dieterle.

Eure Trainer Jürgen und Carsten



#### **Abteilung Fußball**

#### **Bericht vom 20.04.2006**

##### **1. Mannschaft:**

TV Altdorf 1 – TSV Kuppigen 1

2:0 (2:0)

Tore: 2 x Matze Kuhn

##### **TVA gibt sich keine Blöße...!**

Keine fünf Minuten waren gespielt, als das Spiel so gut wie entschieden war. In der 2. und 5. Minute machte Torjäger Matze Kuhn alles richtig und netzte zum 1:0 bzw. zum 2:0 ein. Ein Start nach Maß und der TV Altdorf bestimmte in der Folgezeit weiterhin das Geschehen. Doch bis zur Halbzeit ereignete sich kaum nennenswertes.

Die zweiten 45 Minuten war leider auch nicht viel besser. Kuppigen wurde nie wirklich gefährlich, daher machte der TV Altdorf nur noch das Nötigste und verwaltete so das Ergebnis über die Zeit.

**Es spielten:** Daniel Zimmermann, P. Gauß, J. Rieß, M. Binder, B. Nadolny (85 Min. A. Schöneich), M. Lohner, D. Weiß (70. Min. M. Marx), A. Roth (75. Min. H. Küster), M. Öhler, F. Frey, M. Kuhn



## 2. Mannschaft:

TV Altdorf 2 – TSV Kuppigen 2 1:1 (0:0)  
Tore: Pablo Soria

Im Spitzenspiel der Kreisliga B trennten sich beide Mannschaften mit einem 1:1. Dem TVA 2 half dieses Unentschieden im Kampf um die Meisterschaft nicht weiter, wobei alles nach einem Sieg aussah. Pablo Soria traf in der 65. Minute, doch leider musste in den letzten Minuten der Ausgleich hingenommen werden.

## Bericht vom 23.04.2006

### 1. Mannschaft:

Türk. SV Herrenberg – TV Altdorf 1 1:3 (0:1)  
Tore: 2 x Florian Frey und ein Eigentor

### Der TV Altdorf baut Vorsprung aus...!

In einem sehr ansehnlichen Spiel ging der TV Altdorf erneut als Sieger vom Platz und konnte den Vorsprung auf 9 Punkte ausbauen, da zur selben Zeit die Konkurrenz Punkte lies. Zunächst sahen die Zuschauer eine ausgeglichene, aber auch rasante Partie. Der TVA hatte dennoch leichtes Übergewicht und hätte durch Matze Kuhn und Florian Frey in Führung gehen können. Doch beide scheiterten am Keeper. Kurz vor der Halbzeit machten sie es durch eine herrliche Kombination wieder wett und Florian Frey köpfte zum 0:1 für Altdorf ein.

Nach der Halbzeit machten die Gastgeber mehr Druck und durch ein unglückliches Eigentor eines TVA-Spielers stand es 1:1 (60.) Doch keine fünf Minuten später machte es auf der Gegenseite ein Herrenberg nach und bugsierte den Ball ebenfalls ins eigene Tor. Nun verstärkte Herrenberg erneut seine Offensive, was dem TV Altdorf entgegen kam und so wurden gute Chancen herausgespielt. In der 85. Minute war Florian Frey kaltschnäuzig genug und luchste dem Herrenberger Torwart den Ball ab und schob den Ball ins leere Tor, was zu gleich den Endstand bedeutete.

**Es spielten:** Daniel Zimmermann, Ö. Yapar, P. Gauß (75. Min. M. Binder), J. Rieß, B. Nadolny, M. Lohner, D. Weiß (70. Min. M. Marx), A. Roth, M. Öhler, F. Frey (85. Min. H. Küster), M. Kuhn

### Nächste Spieltage:

#### So., 30.04.2006

15.00Uhr SV Gültstein 1 – TV Altdorf 1

13.00Uhr SV Gültstein 2 – TV Altdorf 2

#### Do., 04.05.2006

19.00Uhr Spvgg Aidlingen 1 – TV Altdorf 1

Mehr Infos unter [www.turnverein-aldorf.de](http://www.turnverein-aldorf.de)

Marcus Binder



## Abteilung Fußball - AH

Die Abteilung Fußball AH veranstaltet am 1. Mai wieder die alljährliche Maiwanderung mit anschließendem gemütlichen Beisammensein neben dem Fußballplatz. Für Getränke ist wie üblich gesorgt.

Die Abteilungsleitung hofft auf rege Beteiligung.

Treffpunkt zur Wanderung ist um 10.00 Uhr am Sportplatz.



## Abteilung Leichtathletik

### Ein Treffpunkt für alle!

Hier können Sie sich regelmäßig auf die Sportabzeichenprüfungen in der Leichtathletik vorbereiten. Wir nehmen die Prüfungen ab. Übungsleiter und Sportabzeichenprüfer geben Anleitung.



### Machen Sie mit!

Bei herrlichem Sonnenschein haben wir die Sportabzeichensaison mit einer Runde durch den Wald eröffnet! Am kommenden Montag ist Feiertag und deshalb KEIN Sportabzeichentreff!

Am 8. Mai treffen wir uns wieder – um 19.00 Uhr auf dem Parkplatz hinter dem Vereinsheim.

Wir freuen uns auf euch!

Das Sportabzeichenteam

## Unser Trainingsplan für 2006

Termine	Programm jeweils um 19.00Uhr	Ort
8. Mai	Training 1000m/Langer Lauf	Sportplatz
15. Mai	Grundlagentraining – Steigerungsläufe, Techniktraining <b>Kugel, Wurf- u. Schleuderball</b>	Sportplatz
22. Mai	1. Abnahme Kugel, Wurf- u. Schleuderball	Sportplatz
29. Mai	Pfingstferien = kein Training	
5. Jun	Feiertag + Pfingstferien = kein Training	
12. Jun	1. Abnahme <b>800/1000m und Langer Lauf</b>	Sportplatz
19. Jun	Grundlagentraining – Steigerungsläufe, Techniktraining <b>Kugel, Wurf- u. Schleuderball</b>	Sportplatz
26. Jun	2. Abnahme <b>Kugel, Wurf- u. Schleuderball</b>	Sportplatz
Sonntag		
2. Juli	Schwimmen 9.00 Uhr	Holzgerlingen

### INFO bei

Elke Mammel-Haisch,

Tel. 60 58 44,

E-mail: [mammel-haisch@onlinehome.de](mailto:mammel-haisch@onlinehome.de)



## Abteilung Tennis

### Hobby-Trainingscamp

Liebe Tennismitglieder,

wie bereits in den vergangenen Jahren möchten wir wieder zum Beginn der Sommersaison ein Trainingscamp für Hobby-Spieler anbieten.

Dieses findet statt am

**Freitag, 19. Mai 2006** von 17.00 Uhr–20.00 Uhr und  
**Samstag, 20. Mai 2006** von 10.00 Uhr–13.00 Uhr.

Die Kosten betragen EUR 65,00.

Anmeldungen hierzu werden erbeten an Esther Wallkamm unter [ewallkamm@web.de](mailto:ewallkamm@web.de).

**Meine Telefonnummer:**

Handy: 01776048170

Geschäft: 07031/464-8011

**Meine Adresse:**

Birkenstraße 30

71155 Altdorf

**Anmeldeschluss ist der 16. Mai 2006.**

P.S: Wir würden uns freuen, auch Interessierte, die **nicht** im Verein sind, begrüßen zu dürfen!



### Anmeldung zum Hobbycamp 2006

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Alter: \_\_\_\_\_ Jahre

Anfänger  Ja  Nein

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_



TV Altdorf 1912 e. V.

## Aerobic-Workshop in Altdorf, Peter-Creuzberger-Halle, 1. Juli 2006

Für alle Sport- und Tanz-Freaks – nicht nur für Trainer  
Spaßgarantie mit tollen Presentern und vielseitigem Programm!  
Besucher und Zuschauer sind herzlich willkommen!

### Step – Dance – Salsa – HipHop – Flexi-Bar – Entspannung



Doro



Manuela



Heidi



Kadir

#### Teilnahmegebühr:

Uhrzeit	Programm	Presenter
08.30–09.25	Einlass/Begrüßung	Emi
09.30–10.20	Step Highlights	Doro
10.30–11.20	Salsa-Dance	Kadir
11.30–12.20	Flexi-Bar	Heidi
Mittagspause	Aufführungen Tanz/Step	Teenager/Männer-Gruppe
13.00–13.50	Dance around the Step	Manuela
14.00–14.50	Hip-Hop	Kadir
15.00–15.30	Stretching/Entspannung	Heidi
anschl.	gemütlicher Ausklang beim	Bachfest in Altdorf

**Erwachsene: € 15,-, Schüler, Studenten: € 12,-, inkl. Fitness-Buffer** (Kräuterquark, Knäcke, Obst, Joghurt, Müsli, Kuchen), **Fl. Sprudel, Apfelsaft-Schorle je 50 Cent – in der Halle zu kaufen**

Kuchenspenden bitte direkt in die Halle mitbringen. Vielen Dank!!

Mitzubringen: Hallenschuhe, Handtuch, Isomatte, kleiner Teller, kleiner Löffel

Von 10.00–15.00 Uhr besteht die Möglichkeit sich für € 15,- massieren zu lassen!

**Organisation/mehr Infos:** Emi Jung, Tel. 0 70 31/60 95 99 u. Handy 01 77/3 38 81 87

E-Mail: [Emi.Jung@gmx.de](mailto:Emi.Jung@gmx.de), [www.turnverein-aldorf.de/turnen/aerobic](http://www.turnverein-aldorf.de/turnen/aerobic)

Anmeldung ins Training mitbringen oder rechtzeitig senden an:

Emi Jung, Buchenweg 20, 71155 Altdorf



#### Anmeldung Aerobic-Workshop 1. Juli 2006 in Altdorf

- Ich zahle bar und lege die Gebühr bei.
- per Verrechnungs-Scheck und lege diesen bei.

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_



## Abteilung Walkingtreff



### Machen Sie mit!

Walken Sie mit uns durch unseren herrlichen Schönbuch. Walken in der Gruppe macht Spaß.

Wir treffen uns  
**samstags um 16.00 Uhr und**  
**mittwochs um 19.00 Uhr**

auf dem Parkplatz beim Altdorfer Sportheim.

Es gibt eine schnelle Gruppe, die mind. 1 1/2 Std. walkt und eine Gruppe, die 1 Stunde walkt.

Auskunft erteilt gerne Marianne Schmid, Tel. 60 27 28.



## Abteilung Volleyball

Ab **Freitag, 28.04.2006** bieten wir eine neue Trainingszeit für Jugendliche der **Jahrgänge 1992/1993** an. Es findet von **17.00–18.30 Uhr** in der Peter-Creuzberger-Halle in Altdorf statt.

Hierfür suchen wir noch dringend Nachwuchsspieler und -spielerinnen!

Kommt doch einfach in der Turnhalle vorbei und macht einfach mit!

Jürgen Döring



### Informationsfahrt am Freitag, 26. Mai 2006 zum „Festungskloster Großcomburg“ im Kochertal

Liebe VdK-Familie, liebe Freunde des VdK,

Die nächste Fahrt in diesem Jahr führt zu der mächtigen, burgartigen, ehemaligen Benediktinerklosteranlage über dem Kochertal bei Schwäbisch Hall. Nach einem zünftigen Vesper im mittelalterlichen Ambiente des Museumscafés werden wir durch die Anlage samt Kirche – mit dem sehenswerten romanischen Radleuchter – geführt.

Zur mittäglichen Stärkung bietet das nahegelegene Hotel-Restaurant Krone in Hessental eine reichliche Auswahl gutbürgerlicher Gerichte.

Danach geht es nur ein kurzes Stück weiter nach Vellberg, wohl eines der kleinsten mittelalterlichen Städtchen in Deutschland. Dort kann man sich innerhalb der Ringmauer beim kurzen Spaziergang zu einem Café oder der Aussichtsplattform – mit Blick über das Bühlertal – garantiert nicht verlaufen.

Der Ausklang findet im Gasthof „Grüner Baum“ in Warmbronn statt.

#### Bitte umgehend anmelden bei:

Gottlob Burkhardt,  
Nelkenstr.6 Tel.: 60 95 40

Erwin Matschke,  
Rosenstraße 18 Tel.: 60 15 78

Susanne Nitsche,  
Ahornweg 41 Tel.: 60 29 03

#### Abfahrt ist pünktlich um 8.30 Uhr an der Bushaltestelle „Friedhof“.

Der Fahrtkostenanteil (einschl. Eintritt mit Führung) beträgt pro Teilnehmer ca. 15.- €

Einen schönen, erlebnisreichen Ausflug wünscht uns allen

VdK-Ortsvorsitzende  
Susanne Nitsche

## Kirchliche Mitteilungen



Pfarramt: Telefon 60 55 06, Fax 60 45 79

Bürozeiten: Di.–Do., 9.00–12.00 Uhr

E-Mail: Pfr. Rexer: [bernd-rexer@web.de](mailto:bernd-rexer@web.de)

E-Mail: Sekretariat: [ev.kirche.altdorf@gmx.de](mailto:ev.kirche.altdorf@gmx.de)

**Wochenspruch:** Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben. Joh. 10,11.27.28

### Samstag, 29.04.06

7.30 Frühgebet in der Kirche

#### ab 8.00-10.00 MANGO-VERKAUF

für Schulen in Burkina Faso beim Rathaus

### Sonntag, 30.04.06

9.15 Gebetskreis in der Sakristei

#### 9.30 Festgottesdienst zur Konfirmation mit dem Posauenchor (Pfr. Rexer)

Das Opfer ist für die Deutsche Indianer Pionier Mission in Paraguay bestimmt. Damit Indianerkinder lesen und schreiben lernen können werden dort verschiedene praktische Projekte unterstützt, wie z.B. Schulen gebaut, Lehrer eingestellt und weitergebildet und Schulmaterial zur Verfügung gestellt.

#### 9.30 während des Gottesdienstes – Kinderkirche im Gemeindehaus

#### 20.00 Abendandacht zum Abschluß des Konfirmationstages

### Dienstag, 02.05.06

16.15 Kindertreff im Gemeindehaus

17.30 Bubenjungschar 3. Klasse

20.00 Volleyball

20.00 Kirchenchor

### Mittwoch, 03.05.06

6.00 Frühgebet in der Sakristei

#### 9.00 Matinee im evangelischen Gemeindehaus – Pfarrgartenstr. 5 – Kids im Medienrausch – mit Gottfried Liese

#### 16.30 Konfirmandenunterricht Probe in der Kirche für die Konfirmanden die am 7.05.06 konfirmiert werden

16.15 Kinderstunde Gartenstr. 12

18.00 Mädchenjungschar 7. + 8. Klasse

18.00 Bubenjungschar 7. + 8. Klasse

19.30 Teenietreff „Seekers“ für alle ab 16

#### 20.00 Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im Gemeindehaus

### Donnerstag, 04.05.06

#### 13.20 Der Altenkreis ist herzlich eingeladen zum Seniorenausflug der Gemeinde

17.00 Mädchenjungschar Fruchtzwerg 1. Klasse (bis 18.30 Uhr)

17.30 Bubenjungschar 1. Klasse

17.30 Bubenjungschar 2. Klasse

19.30 Teeniekreis „Lighthouse“ für 14–15 Jährige

20.00 Chörle

**Freitag, 05.05.06**

- 17.00 Mädchenjungschar 3. + 4. Klasse
- 17.30 Mädchenjungschar 2. Klasse (bis 19.00 Uhr)
- 17.30 Bubenjungschar 4. + 5. Klasse
- 19.30 Teeniekreis „7-30 up“ für 15–16 Jährige
- 20.00 Posaunenchor

**Sonntag, 07.05.06**

- 9.30 Konfirmationsgottesdienst mit dem Chöre (Pfr. Rexer)
- 9.30 während des Gottesdienstes –  
Kinderkirche im Gemeindehaus
- 20.00 Abendandacht zum Abschluß des Konfirmationstages
- 18.00 Jugendgottesdienst Kraftstoff in Weil/Sch.

**Am Sonntag, den 30.04.2006 empfangen folgende Jugendliche den Segen Gottes bei ihrer Konfirmation:**

- Bredemeier, Christian
- Brenner, Daniela
- Dieterle, Sarah
- Henne, Moritz
- Kovacs, Barbara
- Mes, Laura
- Möllmann, Florian
- Nadj, Andre
- Rupp, Philipp
- Strauß, Stefan
- Strauß, Leonie
- Weiland, Ellen
- Wiechmann, Maike

**Wir wollen als Gemeinde diese Jugendlichen begleiten und ihnen ein fröhliches und mutmachendes Christsein vorleben.**

**Ausflug des Frauenkreises am 10. Mai 2006**

Abfahrt um 13.30 am Waaghäusle  
nach Zavelstein ins Haus Felsengrund  
Wer sich noch nicht in die Teilnehmerliste eingetragen hat,  
darf sich gerne noch im Pfarrhaus anmelden.

**Mangos  
aus Burkina Faso**



Am Samstag,  
**29. April 2006**

verkaufen wir

700 Mangos

von 8.00 Uhr bis 10.00 Uhr  
beim Rathaus

**Der Erlös ist für Schulen in  
Burkina Faso**

**Evangelisch-methodistische Kirche**

Gemeindezentrum Schaichhofstraße 5



Pastorat Gerhard Bauer  
Birkenstr. 19  
☎ 60 80 17 oder 72 49 89



Wir alle leben unter dem gleichen Himmel, aber wir haben  
nicht alle denselben Horizont.

(unbekannt)

**Sonntag, 30. April 2006**

- 10.45 Gottesdienst, gleichzeitig Kleinkinderbetreuung,  
Kindergottesdienst und „Teeny am Sonntag“

**Montag, 1. Mai 2006**

- 10.00 Bezirkswandertag: Treffpunkt bei Familie Zipperer,  
Auf Rot, anschließend Grillen (Grillgut bitte mitbringen,  
Getränke sind vorhanden)

**Dienstag, 2. Mai 2006**

- 20.00 Hauskreis bei Familie Karthe Schaichhofstr. 7/1
- 20.15 Hauskreis Reister, Kontakt: Familie Reister, Tel. 60 10 06

**Mittwoch, 3. Mai 2006**

- 18.00 „Teeny am Mittwoch“

**Wir suchen...  
für unsere Pastorenfamilie**

(5 Personen) zur Miete in Altdorf ein  
Einfamilienhaus/Haushälfte oder Reihenhau-  
haus oder eine große Wohnung (mind.  
5 Zimmer).

Über entsprechende Angebote oder  
Hinweise freut sich:

Familie Bauer, Tel. 72 49 89 oder  
Pastorat Evang.-method. Kirche Altdorf, Tel. 60 80 17



**Kraftstoff  
ON TOUR**

**WAS?** Message: **It's my live**

Fette Musik, Action, Sketche

**WANN?**

Am **07.05.06** um **18:00** Uhr  
Anschließend: Chipsevent ( mit  
Coke zum Selbstkostenpreis)

**WO?**

Weil: Ev. Kirche

**Shuttlebus**

17.25 Altdorf Rathaus  
17.25 Altdorf Holzgeringer Straße



### Kaffeepause spezial – eine Oase mitten im Alltag

In gemütlicher Atmosphäre laden wir zum zwanglosen Erfahrungsaustausch ein. Eine gute Möglichkeit, um neue Kontakte zu knüpfen.

Für Frauen von 19 bis 99...

Damit sich auch Frauen mit Kleinkindern entspannen können, bieten wir gleichzeitig eine Kinderbetreuung an.

Zur nächsten Matinée laden wir ein

am: **Mittwoch, den 3. Mai 2006 um 9.00 Uhr**

im: Gemeindehaus der Evangelischen Kirche,  
Pfarrgartenstraße 5

Thema: „Kids im Medienrausch – Vom Reiz bewegter Bilder“

Referent: Gottfried Liese

Unkostenbeitrag: für unsere Auslagen (Referenten, Frühstück usw.) bitten wir um einen kleinen Beitrag

Die Kinder von heute wachsen auf mit Fernsehen und Computern. Manches Medienverhalten ihrer Sprösslinge erfüllt Eltern mit Sorge. Wie viel Zeit vor der Glotze und dem PC ist gut für Kinder? Welche Filme und Spiele sind geeignet? Ist mein Kind schon „süchtig“? Der Vormittag soll Anregungen zum kritischen und kreativen Umgang mit Fernsehen und Computern in der Familie liefern.

## Katholische Kirchengemeinde

Holzgerlingen – Altdorf – Hildrizhausen

### Gottesdienstordnung

#### Samstag, 29. April

18.00 Hildrizhausen Eucharistiefeier  
(† Rudolf Loser, Maria Kobi u. † Angeh. der Familie)

#### Sonntag, 30. April – 3. Sonntag der Osterzeit

**10.00 Holzgerlingen Feierliche Erstkommunion der Kinder aus Holzgerlingen**

10.30 Hildrizhausen Sonntagsgottesdienst mit Kommunionfeier  
Kindergottesdienst; der Kirchbus fährt in Holzgerlingen über Altdorf nach Hildrizhausen

10.30 Schönaich Sonntagsgottesdienst mit Kommunionfeier

**18.00 Holzgerlingen Dankfeier der Erstkommunionkinder**

#### Montag, 1. Mai – Hl. Josef der Arbeiter

**18.00 Hildrizhausen ökumen. Gottesdienst beim Dorffest Holzgerlingen Maiandacht**

#### Mittwoch, 3. Mai

18.00 Holzgerlingen Rosenkranzgebet

**18.00 Altdorf Maiandacht im Pfr.-Schubert-Haus**

#### Freitag, 5. Mai

9.00 Holzgerlingen Eucharistiefeier

#### Samstag, 6. Mai

18.00 Schönaich Eucharistiefeier

#### Sonntag, 7. Mai – 4. Sonntag der Osterzeit

Weltgebetstag für geistliche Berufe

9.00 Hildrizhausen Eucharistiefeier

10.30 Holzgerlingen Eucharistiefeier († Johann Gebauer)  
Verkauf von Kaffee, Tee u. GEPA-Artikeln

10.00 Schönaich Feierliche Erstkommunion

14.00 Hildrizhausen Taufe Lennard Maximilian Brandes, Vinzent Paul Arnold, Annelie Jasmin Stach, Hannah Marie Seiter

### Wochendienst bei Beerdigungen:

2.–5. Mai 2006: Pfr. Feil

### Text zum Bedenken

Eine einzige Arbeit, in aller Ruhe und gewissenhaft getan, ist wertvoller als viele Arbeiten, bei denen wir uns überstürzen. (Franz von Sales)

### Ministrantenprobe

Freitag, 28. April, 17.30 Uhr für alle Ministranten in der Erlöserkirche. Die für die Erstkommunion eingeteilte Ministranten sollen bitte um 16.00 Uhr zur Probe kommen.

### ... Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben ...

**Festgottesdienst zur Feier der Erstkommunion** in der Erlöserkirche Holzgerlingen am 30. April 2006 um 10.00 Uhr für die Kinder aus Holzgerlingen

### Unsere Erstkommunionkinder

Lara Michelle Balduin, Gabriele Pietro Biasi, Fabio Chiument, Antonella Cordi, Marvin De Jesus Antonio, Janine Deffner, Viola Dembeck, Angelo Di Nicola, Steffen Martin Eder, Moritz Ewald, Oliver Genge, Tobias Klemmer, Finn Klingel, Mario Mainenti, Nataly Marschner, Laura Mikolaj, Franziska Müller, Jessica Carolin Orifiamma, Neil Porter, Christian Salvatore Puzzi, Carmen Saggio, Melissa Scalmato, Ina Schmeckenbecher, Tanja Schwarz, Sara Maria Scivoli, Valeria Soccodato, Vitali Suprunov, Tanja Tropsch, Dennis Trüller Gomez, Adrian Trüller Gomez, Nicole Twardon, Gioele Egidio Varvarito, Lukas Wiesner.

### Begegnung von Gott und Mensch – Impulse zur Liturgie (9)

Ein Thema im Liturgieausschuss war auch die **Reihenfolge beim Kommunionempfang:**

– Empfängt zuerst der Priester/Gottesdienstleiter (zusammen mit den Kommunionhelfern) und danach die Gemeinde? Diese Ordnung ist nach dem Messbuch vorgesehen.

– Oder teilen Priester/Gottesdienstleiter und Kommunionhelfer zuerst die Kommunion an die Gemeinde aus und empfangen selber zuletzt? Diese Ordnung empfahl die Handreichung der Diözese bei der Einführung von „Sonntagsgottesdiensten ohne Priester“ 1982. Diese Ordnung ist seit Jahren auch Praxis in der Kirchengemeinde.

### Für beide Ordnungen gibt es auch spirituelle Begründungen:

– Wenn der Priester/Gottesdienstleiter und die Kommunionhelfer zuerst empfangen, machen sie sichtbar: Wir brauchen ebenso wie die anderen die Gemeinschaft mit Christus. Er ist der eigentliche Gastgeber, der alle beschenkt und stärkt bei seinem Mahl.

– Wenn der Priester/Gottesdienstleiter und die Kommunionhelfer zuletzt empfangen, nehmen sie zuerst ihre Aufgabe wahr, die Kommunion an andere auszuteilen, bevor sie selbst empfangen (und das in Ruhe tun können mit anschließender Stille zur Danksagung).

Die Aussprache dazu hat sichtbar gemacht: Die Gemeinde hängt an ihrer bewährten Ordnung. Die Regelung der Reihenfolge: zuerst die Gemeinde, dann Priester/Gottesdienstleiter und Kommunionhelfer bleibt also bestehen.

### Maiandacht – Mit Maria Gott für sein Heilshandeln preisen

Am Montag, 1. Mai, laden wir um 18.00 Uhr ein in die Erlöserkirche zu einer ersten, feierlichen Maiandacht. Im Mittelpunkt soll dabei das Lied der Mutter Jesu, das Magnifikat, stehen. Von den Aussagen dieses Liedes (Lk 1,46-55; vgl. Gesangbuch Gotteslob Nr. 127) wollen wir uns inspirieren lassen, unser Herz zu Gott zu erheben und ihn zu loben.

### Café-Regenbogen

Café-Regenbogen-Team lädt ein zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen mit Geschenkeverkauf am **Dienstag, 2. Mai** um 15.00 Uhr im **Pfarrer-Schubert-Haus**, Altdorf.

### Bildungsarbeit in unserer Gemeinde?

Am **2. Mai um 18 Uhr** treffen sich Männer und Frauen aus unserer Gemeinde im Pfarrhaus, um sich zu beraten, wo in unserer Gemeinde Fort- und Weiterbildung nötig ist, wo vielleicht offene Bildungsarbeit angesagt ist, und wo Holzgerlingen mit der Seelsorgeeinheit kooperieren möchte.

## Senioren-Halbtagesfahrt

am **Donnerstag, den 4. Mai 2006** um 13.00 Uhr, zur Wallfahrtskirche Ave Maria nach Deggingen an der Fils. Anmeldung erforderlich.

**Abfahrt:** 13.00 Uhr in Holzgerlingen: Lindenbrunnen in der Tübinger Str. sowie die Haltestellen: Schönberg, Bühlenstr., Lilienstr., Haus am Ziegelhof in der Eberhardstr., Rathausplatz und Bahnhof. In Altdorf hält der Bus um ca. 13.10 Uhr an den Bushaltestellen. In Hildrizhausen hält der Bus am Alten Rathaus.

## Firmvorbereitung

**Donnerstag, 4. Mai, 19.30 Uhr**, Treff der FirmkatechetInnen im Bischof-Sproll-Haus zur Vorbereitung des Firmgottesdienstes und des Werkstatttages.

## Terminausblick

Die Gottesdienste am **Sonntag, 7. Mai**, wird Pfr. Paul Schobel, Betriebsseelsorger aus Stuttgart mit uns feiern. Der Arbeitskreis „Kirche – und Arbeitswelt“ lädt ein zum Austausch nach dem Gottesdienst ins Bischof-Sproll-Haus. Bitte merken Sie sich den Termin vor!

## Ökumenisches Frauenfrühstück in Holzgerlingen

Herzliche Einladung zum ökumenischen Frauenfrühstück, am **Dienstag, 9. Mai 2006, von 9.00–11.00 Uhr**, im Bischof-Sproll-Haus, Hölderlinstraße 22, Holzgerlingen (an der katholischen Kirche). Es spricht Frau Christiane Breuer zu dem Thema:

„**Ich bin ich, und du bist du**“ –

**von der Kunst, den Anderen anders sein zu lassen.**

Kleinkinder werden während des Vortrags betreut.

## Kanu-Fahrt des Familienkreises I

Am 20.5. hoffen wir auf einen gnädig gestimmten Petrus, damit Jung und Alt des Familienkreises I wieder einmal in die Kanus steigen kann. Infos und Anmeldeöglichkeit kommen.

## Vortrag und Ausstellung

Eine Ausstellung über Clemens August Kardinal von Galen, den „Löwen von Münster“ kann vom **28. April bis zum 15. Mai 06** in der Kath. Kirche St. Johannes Baptist in Weil im Schönbuch besichtigt werden. Eröffnet wird die Ausstellung am **28. April um 19.00 Uhr** mit einem Vortrag „Kardinal von Galen. Anfragen, Kontroversen und Antworten“ von Prof. Dr. theol. Joachim Köhler aus Tübingen.

## Nächste Tauftermine und Vorbereitungsabende

Am Montag, 24.4., hat das Taufkatecheseteam mit den Taufspendern, Diakon Schnürer und Pfarrer Feil, sich zum Erfahrungsaustausch getroffen und die nächsten Termine vereinbart:

– Sonntag, 21. Mai um 14.00 Uhr in Holzgerlingen

– Pfingstmontag, 5. Juni, um 10.30 Uhr  
innerhalb der Eucharistiefeyer in Holzgerlingen

– Samstag, 17. Juni, um 14.00 Uhr in Hildrizhausen.

Dazu gehören die beiden Abende zur Vorbereitung der Taufe:

– Donnerstag, 4. Mai und 11. Mai, jeweils 20.00 Uhr im kath. Pfarrer-Schubert-Haus Altdorf.

Eltern, die ihr Kind taufen lassen wollen, melden sich im Pfarrbüro, Schubertstr. 19 an: Tel. 74700. Zur **Taufanmeldung** im Pfarrbüro bzw beim 1. Katecheseabend bitte mitbringen: Geburtsurkunde und Stammbuch (zum Eintrag der Taufe), Name und Adresse des/der Paten. Zur Übernahme des Patenamtes ist ein guter Kontakt zur Familie und ein Leben als Christ erforderlich. Ein Pate muss der katholischen Kirche angehören. Falls in besonderen Fällen seitens der Eltern kein kath. Pate gewonnen werden kann, ist ein Gespräch mit dem Taufspender angebracht.

Bei den **Katecheseabenden** werden Sinn und Symbolik der Taufe erschlossen sowie der Ablauf der Feier besprochen. Dabei ist es erwünscht, wenn die Eltern sich an der Gestaltung beteiligen. Das Katecheseteam gibt dazu gerne Anregungen und Materialien.

## Comunita Italiana „GESÚ MISERICORDIOSO“

Dal Diario di S. Faustina: „la sera stando nella mia cella, vidi il signore Gesù vestito di una veste bianca: una mano alzata per benedire, mentre l'altra toccava sul petto la veste, che ivi leggermente scostata lasciava uscire due grandi raggi, rosso l'uno e l'altro pallido. (...) Dopo un istante, Gesù mi disse: „dipingi un'immagine secondo il modello che vedi, con sotto scritto: Gesù confido in Te! Desidero che questa immagine venga venerata prima nella vostra cappella, e poi nel mondo intero(Q.I.p.26)...“

Il raggio pallido rappresenta l'acqua che giustifica le anime; il raggio rosso rappresenta il Sangue che è la vita delle anime... (Q.I.p.132)

Carissimi, il CP ringrazia tutti coloro che hanno partecipato alla festa d'inaugurazione della nostra Comunità Gesù Misericordioso e il KGR della parrocchia Heilig Kreuz. Grazie a tutti coloro che ci hanno sostenuto anche con il loro aiuto.

Carissimi bambini adesso che le vacanze di Pasqua sono già finite, riprenderemo il nostro incontro settimanale e siamo quindi lieti di invitarvi per:

\* Venerdì 28 aprile dalle ore 15.30 alle ore 16.30 nella sala della Parrocchia. Vi aspettiamo puntuali. Ciao dagli animatori.

\*\* Sabato 29.04.2006 alle ore 17.00, incontro gruppo uomini nella sala della parrocchia Sabato 6 maggio ore 16.00 S. Messa per tutti gli italiani della parrocchia.

## Alla fine delle S. Messa ci sarà come da programma l'incontro del Gruppo donne.

Vi aspettiamo – Il CP salutandovi vi dà appuntamento alla preghiera per il mese mariano

## Deutsch-italienische Begegnung am Titelfest

„**Gesu misericordioso**“

Wie kommt die zum 1.1.2006 neu errichtete katholische Gemeinde für die Italiener in der Seelsorgeeinheit „Schönbuchlichtung“ zu ihrem Namen „zum barmherzigen Jesus“? Wer sich dies schon gefragt hat, bekam im deutsch-italienischen Gottesdienst am Samstag, 22.4., in Heilig Kreuz Schönaich eine umfassende Antwort:

Die italienischen Mitchristen hatten extra ein Bildnis Jesu mitgebracht, das auf einer Vision der Ordensschwester Maria Faustyna Kowalska aus dem Jahr 1931 beruht.

Sowohl Pfarrer Traskowski, der Leiter der italienischen Mission in Sindelfingen und noch zuständig für die Seelsorge unter den Italienern, als auch Pfarrer Feil gingen in ihren Predigten auf dieses Bild und den „Sonntag der Barmherzigkeit“ ein, den Papst Johannes Paul II. im Jahr 2000 bei der Heilig-sprechung von Sr. Maria Faustyna eingeführt hat.

Im Tagebuch der Schwester steht „Von der Öffnung des Gewandes an der Brust gingen zwei große Strahlen aus, ein roter und ein blauer“. Deutlich ist der Bezug auf Joh 19,34: „Einer der Soldaten stieß mit der Lanze in seine Seite, und sogleich floß Blut und Wasser heraus“. Dies ist mehr als ein Hinweis darauf, dass Jesus tatsächlich am Kreuz schon gestorben ist. Denn mit zwei Schriftzitate verkündet der Zeuge unter dem Kreuz Jesus als das wahre Osterlamm, das die Sünde der Welt wegträgt (vgl. Joh 1,29), und lädt ein zum Schauen auf den Durchbohrten. In den Sakramenten der Eucharistie (Blut) und der Taufe (Wasser) geschieht Vermittlung des Heils, wird Jesus dem Empfänger zur Quelle erfüllten, ewigen Lebens.

Pfr. Feil verwies auch auf das Chorwandmosaik von Heilig Kreuz: Die nach oben geöffneten Hände der beiden Jünger unter dem Kreuz weisen uns ein in die Haltung des Gebets – sowie das Bildnis den Schriftzug trägt „Jesus, ich vertraue auf dich“.

Im Titel „zum barmherzigen Jesus“ kommt das Evangelium zusammenfassend zur Sprache und wird für deutsche wie italienische Christen zum Ansporn, offen, vertrauensvoll aufeinander zuzugehen und eine neues Miteinander in Schönaich und in der ganzen Seelsorgeeinheit zu suchen.

Der Gottesdienst wurde zweisprachig bei Gebeten, Lesungen und Liedern gehalten, auch die Ministranten kamen aus beiden Gemeinden. Beim anschließenden Stehempfang im Gemeindehaus konnten Deutsche und Italiener auf einen guten Start anstoßen. Pfr. Feil, Pfr. Traskowsky, Herr Sievert von der deutsch-italienischen Kontaktgruppe sowie Frau Schweisthal von der Kirchengemeinde Holzgerlingen sprachen Grußworte, die anwesenden Mitglieder des italienischen Pastoralrates und des Kirchengemeinderates stellten sich vor. Pfr. Feil richtete Grüß von Herrn Seif, Rottenburg, aus mit dem Versprechen: In Bälde wird es einen Priester geben, der als Seelsorger für die neue italienische Gemeinde da ist. Viele Gespräche schlossen sich an. Dem Pastoralrat gebührt ein herzlicher Dank für Vorbereitung und Bewirtung beim Stehempfang, allen Besuchern ein ebenso herzlicher Dank für das Zeichen: Wir bemühen uns um gegenseitige Verständigung und wollen mithelfen, dass die neue italienische Gemeinde in Heilig Kreuz Schönaich ihre Heimat findet.

Pfarrer Anton Feil

### Öffnungszeiten im Pfarrbüro

Dienstag: 16.00–18.00 Uhr Mittwoch: 15.00–17.00 Uhr  
 Donnerstag: 9.00–11.00 Uhr Freitag: 9.00–11.00 Uhr,  
 nachmittags geschlossen

Tel.Nr. 0 70 31/7 47 00, Fax 0 70 31/74 70 10.

**E-mail: KathPfarramt.Holzgerlingen@drs.de**

Pfarrer Feil ist in der Regel jeden Mittwoch vom 15.30 Uhr bis 16.45 Uhr in seinem Dienstzimmer im Pfarrhaus erreichbar.

Frau Breuer ist in der Regel von Dienstag bis Freitag vormittags über das Pfarrbüro erreichbar.

### Sprechzeit des Jugendreferenten, Dominik Hillebrand

Dienstags von 17.00–19.00 Uhr und nach Vereinbarung

Ort: Pfarrbüro

Tel.: 0 70 31/46 57 46 (Büro Schönaich) od. 01 52/05 98 61 01 (mobil)

**E-mail: Kath.Jugendreferat-D.Hillebrand@gmx.net**

Hausmeister A. Kämper, **neue** Tel.Nr. 0 70 31/74 70 32

## Was sonst noch interessiert

### Was ist los in der Schönbuchlichtung?

Gemeinsame Veranstaltungshinweise von Altdorf, Hildrizhausen, Holzgerlingen und Weil im Schönbuch:

Wann?	Was?	Wer?	Wo?
<b>Altdorf</b>			
30.04.2006	Konfirmation	Ev. Kirche	St. Blasius Kirche
30.04.2006	Saison- eröffnung	Gartenfreunde	Gartenanlage
01.05.2006	Saison- eröffnung	TVAAbt. Tennis	Tennisplatz
01.05.2006	Tag der offenen Tür	Kleintierzucht- verein	Zuchanlage
04.05.2006	Senioren- ausflug	Abfahrt 13.20 Uhr Rathaus	Gemeinde Altdorf
05.05.2006	Mitglieder- versammlung	Kulturinitiative	
<b>Hildrizhausen</b>			
30.04.2006	Maibaumstellen	Feuerwehr	Dorfplatz
30.04./01.05.	Dorffest	Örtliche Vereine	Dorfplatz
<b>Holzgerlingen</b>			
29.04.2006	Spvvg Abt. Tennis	Saisonöffnung 13.00 Uhr Schleifchenturnier	Hartwasen
30.04.2006	Konfirmation	Ev. Kirchengem.	Mauritiuskirche
30.04.2006	Erstkommunion- feier	Kath.Kirchen- gemeinde	Erlöserkirche
30.04.2006	Maibaumstellen	Freiw. Feuerwehr	Rathausplatz/ Feuerwehr- haus
30.04.2006	Family Day 12 h	Spvvg Abt. Tennis	Hartwasen
<b>Weil im Schönbuch</b>			
29.04.2006	Handballnacht	HSG Schönbuch	WeilerSport- Zentrum
29.04.2006	Maibaumstellen mit Hocketse	Gewerbe- und Handelsverein Schönbuch	Marktplatz
30.04.2006	Maibaumstellen mit Hocketse	FFW Abt. Neuweiler	Bushaltestelle bei der Kirche
30.04.2006	Maibaumstellen mit Hocketse	FFW. Abt. Breitenstein	Rathausplatz/ Feuerwehr

Wann?	Was?	Wer?	Wo?
<b>Weil im Schönbuch</b>			
01.05.2006	Maibaumstellen mit Hocketse	FFW Abt. Breitenstein	Rathausplatz/ Feuerwehr- gerätehaus
01.05.2006	Waldfest	DRK Ortsverein	Zweites Häusle
01.05.2006	Endspiel B-Jug. weiblich Süddeutsche Meisterschaft mit Hocketse	HSG Schönbuch	WeilerSport- Zentrum
03.05.2006	Frauenfrühstück	Ev. Kirchengem. m. Friedrich Hänssler	Gemeinde- haus Obere Halde
05.05.2006	Bläser-Konzert	Kulturkreis	Martinskirche



## DA BACH A PIAZZOLLA

Konzert mit dem Duo Gardel, Italien  
 Burg Kalteneck, Samstag, 6. Mai 2006, 20 Uhr



Das Duo Gardel (Claudio Cozzani und Gianluca Campi) ist ein ausgefallenes Kammermusik-Ensemble, das eine ausgesprochen mitreißende Klangatmosphäre suggeriert. Da es abgesehen von Piazzolla für diese instrumentale Zusammensetzung kaum Originalkompositionen gibt, präsentiert das Duo ursprünglich für andere Instrumente gedachte Werke mit neuen Arrangements.

Das Programm beginnt mit einer Bach-Komposition und fährt mit einer Hommage an das Italien Vivaldis und Paganinis fort. Die musikalische Reise geht dann weiter: von Italien nach Spanien und Südamerika: De Falla; Albeniz und Richard Galliano. Das Konzert schließt mit den dramatischen und sinnlichen Tangonoten eines Gardels und Piazzollas ab.

Wir wünschen Ihnen gute Unterhaltung!

### Veranstalter:

**Italienische Kulturinitiative und Stadt Holzgerlingen**

### Eintrittspreise:

**Abendkasse 8 €, Vorverkauf 7 €, ermäßigt 5 €**

**Kartenvorverkauf:** Rathaus, Holzgerlingen, Information, Telefon 0 70 31/68 08-0, und „buch plus“, Holzgerlingen, Tübinger Straße 6, Telefon 0 70 31/6 89 96

## Mediothek im Bürgerhaus – Schönaich

### „Pettersson zeltet“ als Kindertheater

Am Mittwoch, 3. Mai 2006 zeigt das bekannte Marotte-Theater aus Karlsruhe „Pettersson zeltet“ als Handpuppenspiel nach dem beliebten Buch von Sven Nordqvist. Kater Findus überredet den alten Pettersson zu einer ausgedehnten Wander- und Campingtour, weil er noch nie in einem Zelt geschlafen. Doch die Hühner machen dem Schlaf der beiden einen dicken Strich durch die Rechnung. Das Theaterstück ist für Kinder ab 5 Jahren geeignet. Es beginnt um 16.00 Uhr und dauert 1 Stunde. Der Eintritt beträgt 3,- €. Karten können unter 0 70 31/ 8 19 43-60 bestellt werden oder direkt in der Mediothek im Bürgerhaus, Schulstraße 2 in Schönaich erstanden werden.

## Treffen von alleinerziehenden Müttern und Vätern

Das nächste Treffen findet am **Sonntag, 7. Mai 2006**, statt. Wir treffen uns um 9.45 Uhr beim Parkplatz am Waldfriedhof in Herrenberg. Dann gehen wir mit einem Jäger auf Spurensuche. Zum Abschluss wird am Alten Rain gegrillt.

**Nähere Infos und Anmeldung**, Tel. 0 70 31/60 46 96.

**Vorankündigung:** Nächstes Treffen am 18. Juni 2006.

In unserer Gruppe sind auch Wochenend-Papas und -Mamas herzlich willkommen.

**Frauenbeauftragte der Stadt Herrenberg**

Kirchgasse 2, 71083 Herrenberg

Tel. 0 70 32/9 24-363, [frauenbeauftragte@herrenberg.de](mailto:frauenbeauftragte@herrenberg.de)



### Storchennest

Frauenklinik  
im

**Kreiskrankenhaus  
Herrenberg**

Tel.:  
(0 70 32) 16-14 01

### Rückbildungsgymnastik

**Di., 02.05.2006, von 19.30–20.45 Uhr**, Kreiskrankenhaus Herrenberg, Kursraum Storchennest, EG Neubau; geschlossener Kurs

**Mi., 03.05.2006, von 10.00–11.15 Uhr**, Kreiskrankenhaus Herrenberg, Kursraum Storchennest, EG Neubau; geschlossener Kurs

### Babymassage

**Di., 02.05.2006, von 15.00–16.30 Uhr**, Kreiskrankenhaus Herrenberg, Kursraum Storchennest EG Neubau; Gebühr: 62,00 € inklusive Kursmaterial; für Kinder ab der 4. Lebenswoche bis zum Krabbelalter

### Geburtsvorbereitungskurs

**Di., 02.05.2006, von 17.00–19.00 Uhr**, Kreiskrankenhaus Herrenberg, Kursraum Storchennest, EG Neubau

### Geburtsvorbereitung-Parkurs

**Mi., 03.05.2006, von 19.30–21.30 Uhr**, Kreiskrankenhaus Herrenberg, Kursraum Storchennest EG Neubau

### Informationsabend mit anschließender Kreißaalführung

**Mi., 03.05.2006, 19.00 Uhr**, Kreiskrankenhaus Herrenberg, Konferenzraum; kostenfrei; ohne Voranmeldung; Informationen rund um die Geburt

### Babyschwimmen

ab 5 Monaten. Informationen und Anmeldung: Kursleiterin Nicole Mannel, Kinderkrankenschwester; Tel.: 0 70 73/91 60 85

„...etwas Ruhe nach dem Sturm...“

**Fr., 05.05.2006, von 18.00–21.00 Uhr**

**Sa., 06.05.2006, von 10.00–13.00 Uhr**

**Seminar: „...etwas Ruhe nach dem Sturm...“**,

Bewegung, Entspannung, Kreatives Arbeiten, Gespräche; Zeit, um nochmals über das Geburtserleben nachdenken zu können; Leitung: Fr. Lischke und Fr. Ehrhard-Förschler

### Vorschau zu unserem Kurs- und Informationsangebot:

„...etwas Ruhe nach dem Sturm...“

**Fr., 12.05.2006, von 18.00–21.00 Uhr**

Seminar: „...etwas Ruhe nach dem Sturm...“

Bewegung, Entspannung, Kreatives Arbeiten, Gespräche; Zeit, um nochmals über das Geburtserleben nachdenken zu können; Leitung: Fr. Lischke und Fr. Ehrhard-Förschler

### Eltern-Baby-Treff

**Do., 18.05.2006, ab 15.00 Uhr**. Hier ist Raum Erfahrungen auszutauschen und Rat durch fachkundiges Personal zu Fragen in Pflege, Stillen, Ernährung sowie Erziehung zu erhalten. Informationen: Tel.: 0 70 32/16 14 30.

### Geburtsvorbereitung und Rückbildungsgymnastik

Diese Kurse findet jeden Monat fortlaufend im Kreiskrankenhaus Herrenberg statt.

**Anmeldung für die Kurse direkt über den Kreißaal im Kreiskrankenhaus Herrenberg, Tel. 0 70 32/16-1406.**

Besuchen Sie uns im Internet unter [www.kikbb.de](http://www.kikbb.de).

## Orange Seiten – VVS setzt auf spezielles Freizeitangebot

Einmalige Sammlung von Tipps und Service für den Großraum Stuttgart – Wer Freizeitziele bewertet oder empfiehlt, kann gewinnen

„Die besten Seiten der Region sind Orange und gut mit Bus und Bahn zu erreichen.“ Unter diesem Motto hat VVS-Geschäftsführer Dr. Witgar Weber am Mittwoch ein neues Angebot des Verkehrsverbundes Stuttgart (VVS) auf den Internetseiten des Verbundes präsentiert. Damit ist nach dem preisgekrönten WM-Portal jetzt unter [www.vvs.de](http://www.vvs.de) auch ein spezielles Service-Angebot zum Thema Freizeit online: die Orangen Seiten mit mehr als 1.000 Freizeit-Tipps für den Großraum Stuttgart. Diese kompakte Sammlung mit individuellen Anfahrtswegen per Bus und Bahn ist nach Einschätzung des VVS für Stuttgart und sein Umland einmalig. Um sie auf die Beine zu stellen, war die tatkräftige Unterstützung von Stuttgart Marketing besonders wichtig.

„Die Orangen Seiten sollen die Menschen in der Region dazu bewegen, auch in der Freizeit öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen. Während Pendler oft das Auto stehen lassen, kommt es in der Freizeit meist zum Einsatz, obwohl es im VVS-Gebiet viele attraktive Freizeitziele gibt, die sehr gut mit Bus und Bahn erreichbar sind“, sagte Weber vor der Presse. Der auf den Orangen Seiten installierte Ideengeber des VVS stellt Freizeitziele und Touren im Verbundgebiet vor und bietet gleichzeitig die dazu gehörende Fahrtauskunft. So können Fahrgäste ihren Ausflug einfach und komfortabel vorbereiten. Die Tourenvorschläge beinhalten unter anderem Spaziergänge, Wander-, Fahrrad- oder Inlinetouren. Sie alle sind in ihrem Verlauf beschrieben und enthalten auch Hinweise auf besondere Einzelziele, die man während des Ausflugs besuchen kann.

Die Orangen Seiten sind aufgeteilt in die Rubriken **Ausflug, Sport** und **Kulturelles** mit insgesamt 25 Unterkategorien wie z. B. Museen, Theater, Bese, Freibäder und Minigolfplätze. Mit Hilfe der **Stichwortsuche, Kategorien/Zielgruppen-Suche** oder **Suche über Karte** können Nutzer einfach und schnell das gewünschte Ziel auswählen und sich darüber informieren. Unter Tipps finden Unschlüssige Ideen für die Freizeitgestaltung. Unter anderem sind dort Highlights aber auch Geheimtipps aufgeführt. Die Rubrik **Aktuelles** informiert über aktuelle Veranstaltungen im Großraum Stuttgart sowie beim VVS und zeigt, wie Fahrgäste am besten und günstigsten mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu den Veranstaltungsorten kommen.

Detailliertere Informationen geben genaue Beschreibungen, Bilder, Kundenbewertungen, Stadtplanausschnitte, PDF-Flyer, allgemeine Tipps, Informationen zur Länge und Dauer der Tour und natürlich Internetlinks, um spezielle Informationen wie Öffnungszeiten und Eintrittspreise aktuell abrufen zu können. Besonders komfortabel ist die direkte Verlinkung zur Elektronischen Fahrplanauskunft (EFA). Jedes Freizeitziel ist mit EFA verknüpft und vorbelegt, so dass man zum gewünschten Ziel eine optimale Auskunft inklusive PDF-Karte mit Fußweg für Hin- und Rückfahrt mit Bus und Bahn bekommt. Außerdem haben die Orangen Seiten Tariftipps parat. Zum Beispiel können mit der GruppenTageskarte für 13,50 € bis zu fünf Personen einen Tag lang im Verbundgebiet alle Busse und Bahnen nutzen. Eine günstige Möglichkeit, wenn es über die Verbundgrenzen hinaus geht, ist das Baden-Württemberg-Ticket. Übernachtungsgäste in den Hotels der Region fahren am besten mit dem 3-Tagesticket.

Damit das Freizeitportal, das zusammen mit der Stuttgarter Internet-Agentur points entwickelt wurde, aktuell bleibt, sind die Nutzer eingebunden. Alle Freizeitziele können bewertet werden, darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, dem VVS eigene Vorschläge für Freizeitziele und -touren zu schicken. Über den Link **Mitmachen** können die Nutzer auf den Orangen Seiten ihre persönlichen Eindrücke schildern. Mit der Zeit ergibt sich so eine Hitliste der beliebtesten Freizeitmöglichkeiten im Verbundgebiet. Wer Freizeitziele bewertet oder neue empfiehlt, kann zwei Monate lang tolle Rucksäcke und GruppenTageskarten fürs gesamte VVS-Netz gewinnen.





H · S · G  
SCHÖNBUCH

## Handball im Schönbuch

### Endspiel

## Süddeutsche Meisterschaft

weibl. B-Jugend

Weiler Sportzentrum

Montag, 01.05.2006, 15.00 Uhr

## HSG Schönbuch – TSG Ketsch



**Zur Hocketse ab 13.00 Uhr an der Halle  
laden wir alle herzlich ein.**



H · S · G  
SCHÖNBUCH

**Wichtiger Termin bitte vormerken:**

**Einladung zur Jahreshauptversammlung der HSG**

Am 05.05.2006 um 19.30 Uhr findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung in der Stadiongaststätte Holzgerlingen statt.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Berichte des/der Jugendleiter, Controllers, Frauenkoordinatorin
3. Aussprache zu den Berichten
4. Entlastungen
5. Neuwahlen
6. Anträge
7. Sonstiges

[hsg-schoenbuch@web.de](mailto:hsg-schoenbuch@web.de)

**HSG Schönbuch erreicht ungeschlagen das Finale um die Süddeutsche Meisterschaft**

**Heimspielatmosphäre beim Bayernmeister TSV Stein**

Bereits mit dem überraschenden 24:27-Erfolg der HSG Freiburg beim TSV Stein vom Vortag hatten die HSG Mädchen den Einzug ins Finale um die Süddeutsche Meisterschaft geschafft. Trotzdem unternahm eine große Anhängerschaft mit der Mannschaft im Bus die Reise ins direkt neben Nürnberg liegende Städtchen Stein. Es sollte mit Pauken und Gesängen der Anhänger der HSG ein erfolgreicher Nachmittag beim Bayernmeister werden. Gleich zum Spielbeginn setzte sich die Gastmannschaft aus dem Schönbuch mit 2:6 ab. Immer wieder durch Konter erfolgreich: Sina Bothner. Die Abwehr stand von Anfang an kompakt und die gut aufgelegte Laura Glaser konnte mehrere Bälle entschärfen. Mit der Dauer des Spieles schlichen sich jedoch immer mehr technische Fehler ein. Hektische Aktionen in der Vorwärtsbewegung und zahlreiches Betreten des Kreises sowie unkonzentrierte Würfe brachten den Bayernmeister aus Stein zum 7:9 Halbzeitstand heran. Nach Wiederbeginn gingen die HSG Mädels konzentrierter zu Werke. In der 35. Min. war durch die bärenstarke Ina Großmann beim 8:14 bereits eine Vorentscheidung gefallen. Nathalie Eisenmann und Jasmina Jacksche kamen zu ihren ersten Einsätzen im HSG Trikot und zeigten, dass beide wertvolle Spielerinnen für das Team sein werden. Unter dem frenetischen Jubel der Zuschauer konnte dann auch noch die eingewechselte Vanessa Frey mit einigen tollen Paraden überzeugen und die HSG Schönbuch erzielte einen letztlich deutlichen 14:23-Erfolg.

Tor Laura Glaser, Vanessa Frey, Ina Großmann (9/2), Anna-Lena Artschwager (5); Sina Bothner (3); Nathalie Eisenmann, Sara Kron (2); Marion Gruber, Cinja Wehe (1), Jasmina Jacksche, Carina Pisch, Jacqueline Wittke, Tamara Wagner

**Finale um die Süddeutsche Meisterschaft gegen die TSG Ketsch**

Durch die Erfolge in der Gruppe 1 zur Süddeutschen Meisterschaft hat sich die HSG Schönbuch für die beiden Endspiele qualifiziert. Endspielgegner ist die TSG Ketsch (Badenmeister). Mit der TSG Ketsch trifft die HSG Schönbuch auf den Bundesliganachwuchs und vielfachen Meister aus Baden. Als größten Erfolg der weiblichen B-Jugend gilt wohl die Deutsche Vizemeisterschaft aus dem Jahr 2002/2003. Mit Marlene Zapf, Elisabeth Garcia-Almendaris und Jona Ober stellen sich drei aktuelle Spielerinnen der Jugendnationalmannschaft im Weiler Sportzentrum vor. Darüber hinaus ist die Mannschaft mit Auswahlspielerinnen des Badischen Handballverbandes gespickt.

Doch Bange machen gilt nicht – vielmehr will die HSG Schönbuch ihre Außenseiterrolle voll auskosten. Das Team ist für die beiden Auseinandersetzungen bestens gerüstet. Da auch auf Seiten der HSG mit Laura Glaser, Anna-Lena Artschwager sowie Ina Großmann drei Spielerinnen auf den Kaderlisten des DHB stehen können sich die Zuschauer auf Mädchenhandball der Extraklasse. Dabei setzen die Spielerinnen und die Trainer Hans Artschwager und Martina Klose auch auf die einzigartige Unterstützung durch das eigene Publikum.

**Wir laden ein zum**

1. Finalspiel am 1. Mai 2006 HSG SCHÖNBUCH – TSG KETSCH  
Spielbeginn 15.00 Uhr  
Spielort Weiler Sportzentrum

Zum Rückspiel am Samstag, 6. Mai um 19.30 Uhr in der Neurothalle in Ketsch wird ein Bus eingesetzt.

**3. Handballnacht  
am 29. April 2006 im WeilerSportzentrum**



**Programmablauf**  
**Beginn der Handballspiele**  
14.00 bis 24.00 Uhr  
**Showeinlage**  
0.10 bis 0.30 Uhr  
**Siegerehrung**  
0.35 Uhr  
Danach gibt es mit DJ Herby unsere legendäre PARTY  
Es sind alle dazu recht herzlich eingeladen.  
Die Spielpläne werden im nächsten Mitteilungsblatt abgedruckt.  
**Die Handballabteilung**



**Bezirkstalentidee am 9. April 2006 in Herrenberg**

Am Sonntag, den 9. April, waren wir mit drei talentierten Spielern unserer E-Jugend in Herrenberg bei der Bezirkstalentidee. Dort mussten sie mit anderen Spielern des Bezirks Achalm/Nagold ein Handballspiel, ein Match Aufsetzerball und einige Koordinationsübungen absolvieren. Dabei wurden die Kids von Talentsichtern beobachtet und die besten zehn Spieler wurden am Ende zu der Landestalentidee eingeladen. Pauline Dickmann, Pascal Bitterhof und Roland Großhans wurden dafür zwar nicht ausgewählt, hatten an diesem Tag aber trotzdem viel Spaß.



**DLRG Holzgerlingen**

**Mit dem Jugendtreff der DLRG beim Bowlingspielen**

Am vergangenen Sonntag, 23. April 2006 war der Jugendtreff der DLRG Ortsgruppe Holzgerlingen gemeinsam zum Bowling spielen. Wir trafen uns um 15.30 Uhr an unserem DLRG Haus in Holzgerlingen und fuhren anschließend mit Privatautos nach Böblingen. Unsere Jugendleiterin hatte für uns 3 Bowlingbahnen gemietet. Wir waren zusammen 13 Teilnehmer. Wir verteilten uns auf 3 Mannschaften und jede Mannschaft konnte 2 Spiele spielen. Anschließend hatten wir noch ein wenig Zeit um uns die anderen Spielgeräte anzuschauen. Die Zeit ist wieder viel zu schnell vergangen, trotzdem hatten wir alle riesigen Spaß an diesem Ausflug. Pünktlich um 18.00 Uhr sind wir wieder zu Hause eingetroffen. Danke an unsere Jugendleiterin für die Organisation dieses Ausflugs. Wir freuen uns bereits jetzt unsere nächste gemeinsame Veranstaltung am 1. Mai und auf unseren nächsten Jugendtreff.



Lars Schneck vom Jugendtreff der DLRG Ortsgruppe Holzgerlingen

Besuchen Sie auch unsere Homepage [www.holzgerlingen.DLRG.de](http://www.holzgerlingen.DLRG.de).



# MV Stadtkapelle Holzgerlingen e.V.

## Maschieren beim Maibaumstellen

In diesem Jahr maschieren wir gemeinsam mit der Feuerwehr, die den Maibaum auf den Rathausplatz bringt und ihn dort aufstellen wird. Wir treffen uns am Lindenbrunnen um 16.45 Uhr mit komplettem Marschbuch, da wir am Rathausplatz die Feuerwehrfrauen und -männer unterstützen wollen und natürlich auch für die Zuschauer musikalische Unterhaltung bieten wollen. Anschließend maschieren wir mit Musik wieder bis zum Feuerwehrhaus zurück.

## Auftritt in Maichingen

Am Montag, 1. Mai 2006 spielen von 13.15 bis 15.30 Uhr wir beim Musikverein Maichingen. Dazu treffen wir uns um 12.45 Uhr auf dem Parkplatz bei der Stadthalle zur Bildung von Fahrgemeinschaften.

## Teilnahme an D-Lehrgängen

14 Jugendliche des MV Stadtkapelle Holzgerlingen haben an der diesjährigen Osterfreizeit des Blasmusikverbandes teilgenommen.

D1: Jessica Blessing, Carolin Boberach, Nadine Flachs, Rebekka Haisch, Maren Hoffmann, Svenja Koch, Samuel Linder, Carolin Puhrer, Jan Stohr, Janina Vollmuth, Berit Wikidal

D2: Philipp Hoffmann, Peter Notter, Alexandra Puhrer

In Murrhardt, Göppingen-Hohenstaufen und Alpirsbach wurden seit Ostermontag musikalisches Theoriewissen und gemeinsames sowie solo musizieren geprobt. Aber auch Unternehmungen mit anderen Jugendlichen aus verschiedenen Musikvereinen aus dem ganzen Kreis Böblingen kamen nicht zu kurz. Zum Abschluß musste in einer theoretischen und praktischen Prüfung das Erlernte unter Beweis gestellt werden.

**Wir gratulieren allen Teilnehmern zum erfolgreich bestandenen D-Lehrgang. Weiterhin wünschen wir euch viel Freude beim Musizieren.**

Die Jugendvorsitzenden Ingrid Boberach und Gudrun Puhrer und der Vorstand.

Anja Hämmerle  
Schriftführerin



## Ski- und Snowboardschule Schönbuch e.V.

Hallo liebe Ski- und Snowboardfreunde im Schönbuch!

**Premiere:**

„Saison-AbSUSSS-Sause 2006“ am 13. Mai im s Tagblatt in Weil im Schönbuch

**Live-Musik mit der SUSSS-Band!**

**Jetzt anmelden unter [saisonsause@susss.de](mailto:saisonsause@susss.de)**

Die Wintersaison 2005/2006 neigt sich dem Ende entgegen. Das sportliche SUSSS-Finale steigt vom 28.04. bis 01.05.06 in St. Anton am Arlberg. Wenn ihr noch ganz kurzfristig Interesse an unserem Seasons End Fun Trip habt, schaut euch bitte die Details online unter [www.susss.de](http://www.susss.de) an – Anmeldung inklusive. Rückfragen beantwortet euch unser Organisator dieser Ausfahrt, Andreas Bossert (Tel.: 0 70 31/ 65 32 08, E-Mail: [andi.bossert@web.de](mailto:andi.bossert@web.de)).

**Aber Achtung, es geht entgegen der ursprünglichen Planungen noch weiter!**

Denn die SUSSS wäre nicht die SUSSS, wenn wir nicht eine spontane Idee (gereift beim Iglu Camp 2006) gleich in die Tat umsetzen würden. Und deshalb laden wir euch zu unserer so getauften „Saison-AbSUSSS-Sause 2006“ ein!

**Termin: Samstag, 13. Mai 2006**

**Ort: Gaststätte s Tagblatt in Weil im Schönbuch**

**Beginn: 18 Uhr (bis Open End)**

**Eintritt: 4 EUR**

**Was wird geboten?** Paul und sein Team brutzeln im Rahmen des legendären „Steak-Abends“ leckere Steaks zum Superpreis für euch und verwöhnen eure Gaumen nach Strich und Faden. Damit die Party richtig rockt, gibt's **Live-Musik made by SUSSS!** Oli Lachenmann, Fred „X“ Heldmaier und Bernie Krauß lassen es richtig krachen und werden euch so richtig einheizen – wie schon bei der diesjährigen Frauenausfahrt live vor Ort im Allgäu. Einfach mal die zahlreichen Kommentare im Internet-Gästebuch sowie die Bildergalerie studieren (denn Bilder sagen bekanntlich mehr als tausend Worte).

Kurz gesagt: Die Premiere der „Saison-AbSUSSS-Sause 2006“ dürft ihr nicht verpassen!

**Verbindliche Anmeldungen** mit Angabe der **Personenzahl** bitte bis spätestens Freitag, 5. Mai 2006, per E-Mail an [saisonsause@susss.de](mailto:saisonsause@susss.de). Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei 50 Personen. Bei begrenztem Platzangebot gilt außerdem „Wer zuerst kommt, feiert auch zuerst“. Wir hoffen, dass ihr unsere Idee zum Abschluss der Saison so gut findet wie wir selbst und freuen uns auf eure spontanen Anmeldungen – und natürlich auf eine geniale SUSSS-Sause!

Eure Ski- und Snowboardschule Schönbuch e.V.

## American Football

### Spielbericht American Football Regionalliga Mitte

Bereits am Freitag kam die Hiobsbotschaft, dass sich 2 Spieler nur wenige Tage vor dem ersten Saisonspiel verletzt haben, neben Wide receiver Thomas Kick musste man auch auf Defense Tackle Marcel Wagner verzichten, dennoch startete man auf dem für die Holzgerlinger ungewohnten Naturrasen recht überlegen. Man lies die Badener verzweifeln indem man sehr früh deren Offense stoppte und ein ums andere mal Raumgewinne erkämpfen konnte. Zu Beginn des 2. Viertels gelang es dann auch mit einem schönen Pass auf Detlef Schuster die ersten Punkte zu erzielen. Der Extra Point gelang nicht.



Auch im 3. Viertel demonstrierte man eine deutliche Überlegenheit. Allerdings blieben weitere Punkte verwehrt. Dies rächte sich im letzten Viertel als man einen Laufspielzug sehr früh stören konnte und der Badener Quarterback aus Verlegenheit einen Pass in Richtung Endzone warf. Spielstand 6:6. Die Holzgerlinger Offense nun selbst sehr verunsichert brachte nichts mehr zustande. Den Badenern gelangen noch 2 weitere Touchdowns zum unglücklichen Endstand von 18:6.



Auch das Jugendteam der Holzgerlinger unterlag sehr unglücklich in Baden. Trotz vieler Neuzugänge gelang es der Defense nur 6 Punkte zuzulassen, jedoch fehlte in der Offense noch die richtige Feinabstimmung um Punkte zu erzielen.

In Holzgerlingen erwartet man nun am 7. Mai den Aufsteiger aus Albershausen.



**Halt' die Welt  
im Gleichgewicht**

## Lokale Agenda 21 – Holzgerlingen

### Arbeitsgruppe „Rad fahren/Wandern“

#### Radfahren rund um Holzgerlingen

Inzwischen hat auch bei uns hier in Holzgerlingen die Fahrrad-Saison wieder begonnen. Die ersten Ausfahrten liegen bereits hinter uns. Also höchste Zeit, unsere Fahrräder (sofern noch nicht erfolgt) wieder auf „Vordermann“ zu bringen; entweder selbst oder beim Fahrrad-Händler. Nachfolgend die auszugsweise Wiedergabe einer Veröffentlichung zu diesem Thema.

#### Zu einem Frühjahrs-Check an einem Fahrrad

gehört auch der Rücktritt. Ölen Sie von Zeit zu Zeit die Kette sowie die beweglichen Teile der Radlager und Pedale mit einem entsprechenden Öl oder Spray. Vorsicht: Das Öl darf nicht zwischen die Bremsbeläge oder Felgen gelangen.

Die Kette sollte unbedingt regelmäßig auf Kettenspannung und Abnutzung überprüft werden. Sie unterliegt einem ständigen Verschleiß. Sie nutzt sich nicht nur bei normalem Fahrbetrieb ab, auch Staub, Schmutz und Rost machen ihr zu schaffen.

Lackschäden sollten schnell ausgebessert werden. Die Reifen immer richtig aufpumpen, um Unwucht zu vermeiden.

Fahrradspeichen: Schon eine einzige falsch sitzende Speiche kann bewirken, dass das Rad einen Schlag hat. Der unregelmäßige Lauf des Rades beeinträchtigt die Fahreigenschaft, lässt das Rad schlingern, die Bremswirkung verschlechtert sich. Verbogene oder geknickte Speichen müssen ausgetauscht werden.



Bremsklötze von Zeit zu Zeit erneuern. Bei gelöster Bremse sollte der Abstand zwischen Bremsklotz und Felgenrand nicht größer als 3 mm sein. Hat sich der Abstand vergrößert, sollten die Bremsen nachgestellt werden.

(Genehmigter Auszug aus dem Monatsheft März 2006 „Bad Füssing aktuell“)

Für die Arbeitsgruppe

H. Arntz

#### Fahrradausfahrten rund um Holzgerlingen

**Endlich ist es wieder so weit! Auch in diesem Jahr hat jeder die Möglichkeit von Mai bis September an unseren Abendtouren teil zu nehmen.**

Also freuen Sie sich mit uns auf schöne Stunden in der freien Natur. Wir fahren ab Mai 2006, jeweils den 1. Dienstagabend, den 2. und 4. Dienstagnachmittag im Monat. Merken Sie sich bitte diese Termine vor!

Hierzu sind alle recht herzlich eingeladen!

#### Hinweis auf die nächste Fahrradtour

Diese Ausfahrt ist geplant

**am Dienstag, den 2. Mai 2006, um 18.30 Uhr  
ab Bahnhof Holzgerlingen  
(bei den überdachten Fahrrad-Abstellplätzen)**

Die Teilnahme an dieser Tour erfolgt, wie immer, auf eigene Gefahr!

Verantwortlich sind diesmal:

R. Hiller und E. Schmid

Für die Arbeitsgruppe

H. Pagenhardt

#### Wanderungen und Fahrrad-Ausfahrten rund um Holzgerlingen Weitere Angebote der Arbeitsgruppe im Mai 2006

<b>2. Dienstag</b>	<b>9. Mai 2006</b>	<b>9.00 Uhr</b>	<b>Tages-Ausfahrt mit dem Fahrrad</b>
<b>3. Dienstag</b>	<b>16. Mai 2006</b>	<b>14.00 Uhr</b>	<b>Wanderung</b>
<b>4. Dienstag</b>	<b>23. Mai 2006</b>	<b>14.00 Uhr</b>	<b>Fahrrad-Ausfahrt</b>

Treffpunkt ist wie immer der Bahnhof Holzgerlingen.

Die Teilnahme an den Aktivitäten erfolgt, wie immer, auf eigene Gefahr!

Für die Arbeitsgruppe

H. Arntz



### Touristenverein Die Naturfreunde

Verband für Touristik und Kultur

Ortsgruppe Holzgerlingen e. V.

Internet: [www.naturfreunde-holzgerlingen.de](http://www.naturfreunde-holzgerlingen.de)



### Fachgruppe Umwelt

#### Heissa Walpurgisnacht!!!

Große und kleine Hexen und Hexerliche brodeln in der Kräuterküche. Altes Hexenwissen wird praktisch umgesetzt. Die Nacht zum 1. Mai wird ausgiebig gefeiert: bunt, laut, leise, geheimnisvoll, in Form von Spielen, Tänzen und Aktionen.

Eingeladen sind Kinder und Erwachsenen, gerne auch Großeltern mit Enkeln.

**Treffpunkt ist** am 30. April 2006  
im Naturfreundehaus Eschelbach,  
Holzgerlingen  
Uhrzeit: 17-??Uhr

#### Infos und Anmeldung bis 24. April bei

Claudia Seiler, Tel. 0 70 31/60 25 19

Lutz Nicklis, Tel. 0 70 31/76 22 19



### Fachgruppe Bergsport

#### Fahrradtour von Holzgerlingen nach Ulm, 20.–21. Mai 2006

##### Tourenbeschreibung

Wir starten am Holzgerlinger Bahnhof und fahren über Weil im Schönbuch nach Dettenhausen, von dort geht es durch das Schaichtal nach Neuenhaus im Aichtal. Unser erstes Etappenziel wird Nürtingen sein, wo uns die Route dann nach Owen unterhalb der Burg Teck im Lautertal führt. Nach Lenningen kommt ein steiler Abschnitt über die Gußmannshöhle und Gutenbergerhöhle nach Schopfloch, nach diesem kraftraubenden Aufstieg fahren wir über Donnstetten Tagesziel Westerheim.

Am Sonntag geht die Tour weiter über Laichingen, und Sontheim durch das Tiefental, wo wir die dritte Höhle streifen. In Blaubeuren am Blautopf werden wir rasten, um gestärkt den letzten Abschnitt nach Ulm zu schaffen.

## **Anforderungen**

Mittelschwere Fahrradtour.

Erster Tag Holzgerlingen-Westerheim 60-70km ca.5 Std. Fahrzeit (Albaufstieg).

Zweiter Tag Westerheim-Ulm 40-50 km ca.3-4 Std. Fahrzeit

## **Übernachtung**

In Westerheim Gasthof Hotel Rössle

Doppelzimmer mit Frühstück 28–30 €

Mehrbettzimmer mit Frühstück 24–28 €

Bahnfahrt Ulm-Holzgerlingen

Ulm Hbf. Abfahrt 15.10 Uhr Gleis 3, Ankunft in Stuttgart 16.25 Uhr, Abfahrt nach BB 16.35 Uhr, Ankunft BB 16.59, Abfahrt nach Holzgerlingen 17.34, Ankunft 17.47 Uhr.

Ulm Hbf. Abfahrt 16.55 Uhr, Gleis 4 Ankunft in Stuttgart 17.56 Uhr, Abfahrt nach BB 18.05 Uhr, Ankunft BB 18.29, Abfahrt nach Holzgerlingen 18.34, Ankunft 18.47 Uhr.

Kosten mit Fahrrad ca. 9 €/pro Person.

## **Verpflegung**

Vesper und Getränke sollte von den Teilnehmern mitgebracht werden, abends werden wir in Westerheim essen gehen.

## **Ausrüstung**

Übliche wetterfeste Fahrradausrüstung, Helm wird empfohlen, Ersatzwäsche und Fahrradschlauch. Veranstalter stellt Erste Hilfe Tasche und Werkzeug.

Start Samstag Treffpunkt Bahnhof Holzgerlingen 9.00 Uhr

## **Anmeldung bis 07.05.2006 bei**

Bruni Hofmann Tel: 0 70 31/74 52 32

**E-Mail: [bruni3@gmx.de](mailto:bruni3@gmx.de)**

Helmut Gieseler Tel: 0 70 31/60 32 43

**E-Mail: [helmut-gieseler@online.de](mailto:helmut-gieseler@online.de)**

Berg Frei

Euer Vorbereitungsteam

**Besuchen Sie doch unsere Homepage unter  
[www.naturfreunde-holzgerlingen.de](http://www.naturfreunde-holzgerlingen.de)**

## **Mitteilungsblatt der Gemeinde Altdorf**

Herausgeber: Bürgermeisteramt Altdorf. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Erwin Heller oder sein Vertreter im Amt.

Anzeigenannahme: Rathaus Altdorf.

– Erscheint samstags. Für Anzeigen gilt die Preisliste Nr. 43, gültig ab 1. Januar 2006. Aus technischen Gründen sind nur 2- und 4spaltige Anzeigen möglich.

Anzeigenschluss Donnerstag, 8.00 Uhr, bei der Gemeinde, Donnerstag, 15.00 Uhr, beim Verlag

Druck und Verlag:

KREISZEITUNG Böblinger Bote, Wilhelm Schlecht GmbH & Co. KG,  
Bahnhofstraße 27, 71034 Böblingen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Georg Schwenk, Anzeigenleiter  
KREISZEITUNG Böblingen, Bahnhofstr. 27, 71034 Böblingen,  
Telefon (0 70 31) 62 00-20, Fax (0 70 31) 62 00-78